

Automatic^{pH}



- DE** Bedienungsanleitung – Seite 3
- FR** Mode d'emploi – page 12
- EN** Instructions for use – page 21
- ES** Instrucciones de uso – página 30

1 Einführung

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres Automatic^{pH}. Sie haben sich damit für den einfachsten Weg zu einem perfekt ausbalancierten pH-Wert in Ihrem Pool entschieden.



Beachten Sie bitte unbedingt die „Sicherheitshinweise“ am Ende dieser Anleitung!

WICHTIG: der Automatic^{pH} muss von einem erfahrenen Schwimmbad-Fachhändler eingebaut werden!

- Bitte lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch und vergewissern Sie sich, dass alle für die Installation notwendigen Teile sowie alle erforderlichen Werkzeuge zur Hand sind.
- Bei Nichtbeachtung dieser Anleitung können Gefahren für Gesundheit, Gerät und Installation entstehen!
- Verwenden Sie ausschließlich Wasserpflegeprodukte von BAYROL!
- Das Gehäuse des Automatic^{pH} muss für die Installation nicht geöffnet werden.
- Beachten Sie unbedingt alle allgemeinen und speziellen Gefahrenhinweise beim Umgang mit flüssigen Wasserpflegemitteln.
- Beachten Sie auch alle allgemein gültigen Sicherheitsvorschriften. Tragen Sie ggf. Schutzkleidung.

2 Lieferumfang

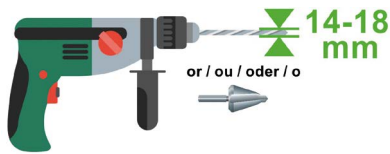
1. Automatic^{pH}
2. Anbohrschellen Ø 50 mm, 2 Stück
3. Druckschlauch
4. Saugschlauch
5. Wandmontage Set
6. Fußfilter
7. Sensorhalter
8. Impfventil
9. pH-Sensor
10. Kanisterverschlüsse mit Öffnung für Saugschlauch
11. Reinigungslösung für Sensoren
12. Pufferlösung pH 7
13. Teflonband



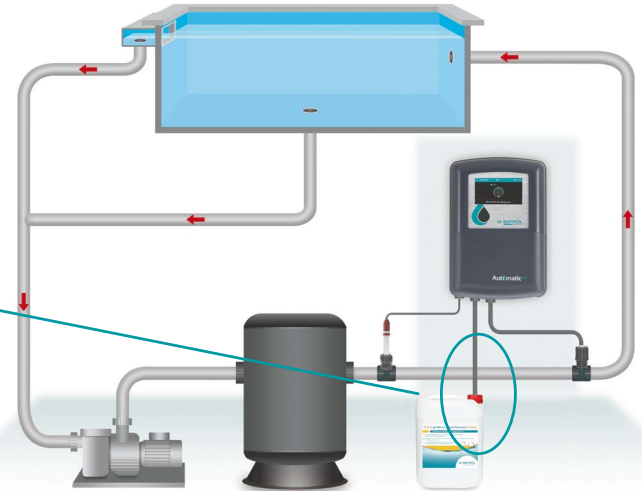
3 Wasserwerte

	Alkalinität/TAC (mg/l)	pH Wert (pH)
Empfohlene Werte	Min. 80	7,2
Tolerierte Werte	Min. 80	7,0 – 7,4
Zum Anheben	BAYROL Alca-Plus® hinzufügen	pH-Plus flüssig hinzufügen
Zum Absenken	-	pH-Minus Liquid Domestic hinzufügen
Test während der Saison	monatlich	wöchentlich

4 Für die Installation benötigte Werkzeuge (nicht enthalten)



5 Installationsschema



WICHTIG:

Die Einimpfung von pH-Minus Liquid Domestic bzw. pH-Plus flüssig muss die letzte Komponente der Installation vor der Einströmung ins Becken sein. Stellen Sie sicher, dass der Druck in der Umwälzleitung 1,0 bar nicht überschreitet!
Wir empfehlen den Einsatz des komfortablen BAYROL Smart&Easy Connector mit der zusätzlichen Flow-Überwachung.

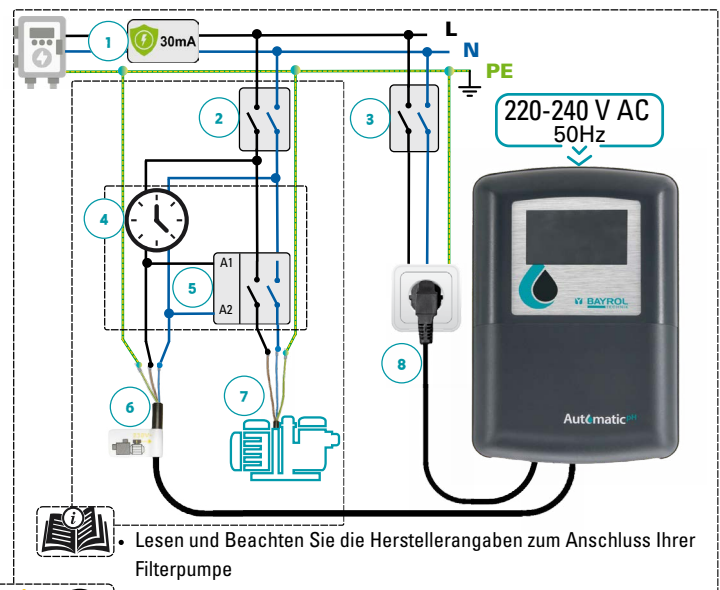
6 Elektrischer Anschluss

WICHTIG:

Die elektrische Installation darf nur durch geschultes Fachpersonal erfolgen.

1. Absicherung durch ein Fehlerstromschutzschalter (FI) ≤ 30 mA erforderlich
2. Sicherungsautomat für Filterpumpe und Steuerung: Siehe Datenblatt Filterpumpe
3. Sicherungsautomat für den Stromanschluss des Automatic^{pH}: Leitungsschutzschalter B, 16A, 1P.
4. Zeitschaltuhr/Steuerung der Filterpumpe und Dosierpumpen
 - Meldeeingang 230V~ des Automatic^{pH}: Filterpumpe aktiv --> Dosierpumpen aktiv
5. Schaltschütz der Filterpumpe
6. Meldeeingang 230V~ des Automatic^{pH}
 - Muss vom Stromkabel der Filterpumpe getrennt werden.
 - Wenn die Steuerung des Schaltkastens 230V~ ist, kann sie parallel zum Pumpenschaltschütz (5) angeschlossen werden (siehe Schema).
7. Stromversorgung der Filterpumpe
8. Stromversorgung des Automatic^{pH}

Anschluss-Skizze:

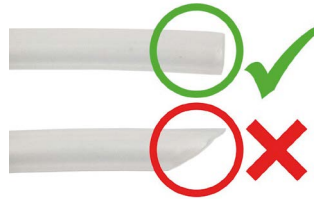


• Lesen und Beachten Sie die Herstellerangaben zum Anschluss Ihrer Filterpumpe



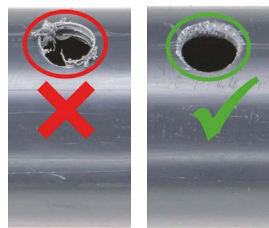
- Vorsicht Lebensgefahr: 230 V Spannung
- Elektrische Installationsarbeiten nur durch geschultes Fachpersonal

7 Abschneiden der Schläuche



8 Installation der Anbohrschellen

WICHTIG: Einbauposition beachten



Sensor

Impfventil



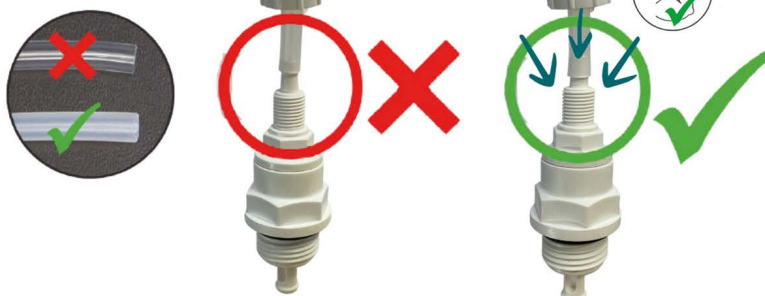
Wir empfehlen den Einsatz des komfortablen BAYROL Smart&Easy Connectors.

9 Installation der Impfventile

1



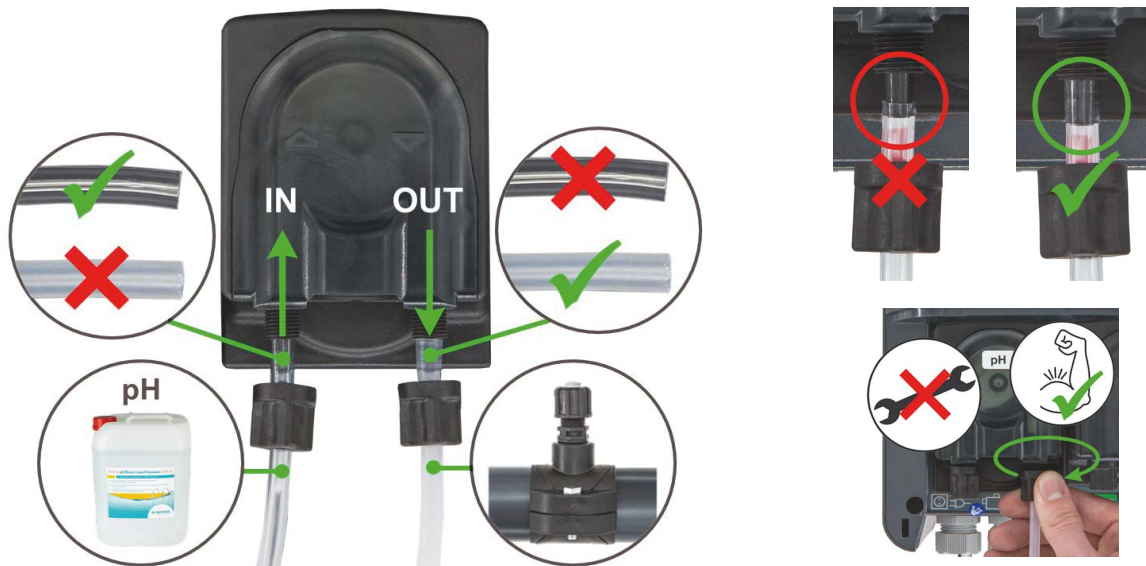
2



3



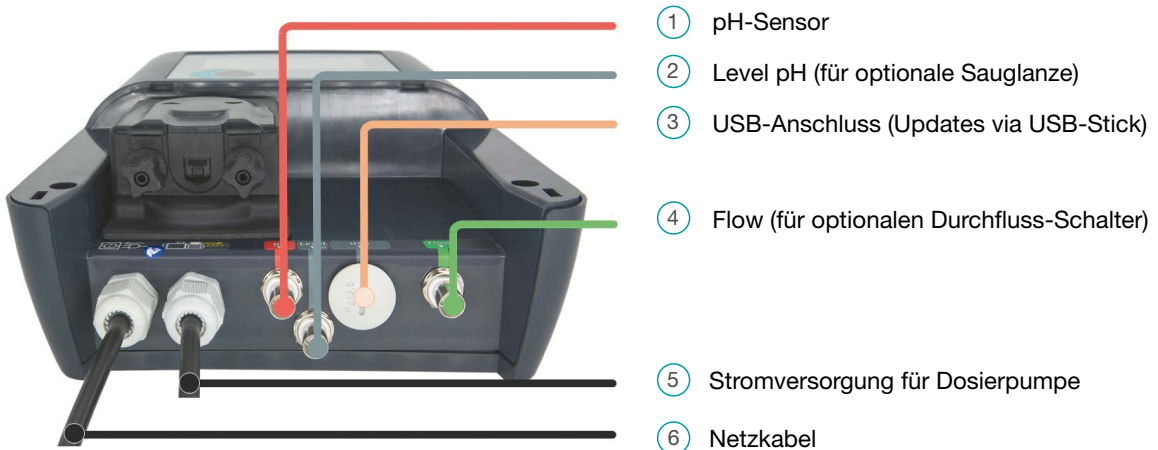
10 Anschluss der Schläuche an der Dosierpumpe



11 Installation des pH-Sensors



12 Elektrische Anschlüsse am Gerät



13 Erstinbetriebnahme

Sobald die Wasserwerte eingestellt sind und Ihr Gerät mit allen Komponenten installiert ist, können Sie mit der Inbetriebnahme des Automatic^{pH} beginnen.

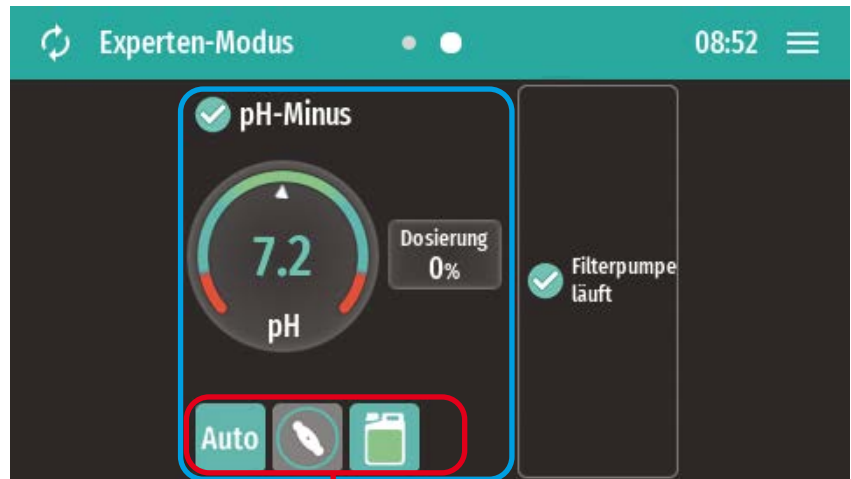
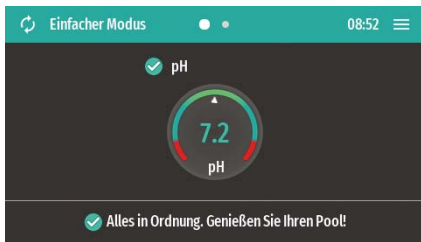
Schalten Sie den Automatic^{pH} ein und folgen Sie den Anweisungen auf dem Display. Sie werden durch den Ersteinrichtungsassistenten geführt, der Ihnen bei den wesentlichen Einstellungen hilft.

Natürlich können Sie auch später auf alle vorgenommenen Einstellungen zugreifen und diese ggf. anpassen.

Sobald die einzelnen Schritte abgeschlossen sind, nimmt der Automatic^{pH} den Betrieb auf.

14 Bedienung




Tippen Sie in die blauen Bereiche um zu den jeweiligen Kontextmenüs zu gelangen



Zugriff Codes

User Code	Service Code
1234	5678

Status-Icons pH

-  Betriebsmodus
-  Indikator Dosierpumpe pH
-  Füllstand Kanister pH (rot, wenn leer)

Betriebsarten pH-Wert

Auto	Auto Der Automatic ^{pH} dosiert pH-Minus Liquid Domestic (oder pH-Plus flüssig) automatisch abhängig vom gewünschten pH-Wert im Becken.
Off	Off Die automatische pH-Regelung ist ausgeschaltet.

Timer-Funktionen pH-Wert

	Pumpenschlauch füllen und/oder spülen Für den Fall, dass der Dosierschlauch für pH leer ist (z.B. bei einem Kanisterwechsel) können Sie hier die pH-Pumpe manuell starten, um eine Schlauchbefüllung vorzunehmen. Stoppen Sie den Vorgang, sobald der Dosierschlauch vollständig (d.h. bis zum Impfstück) gefüllt ist. Ein weiteres Menü hilft Ihnen, den Dosierschlauch mit Wasser zu spülen (z.B. bei Überwinterung des Beckens).
Timer	Zeitbegrenzte Dosierung Die pH-Pumpe kann für eine einstellbare Zeit eingeschaltet werden. Sie können wählen, ob die pH-Dosierung bei Erreichen des gewünschten Werts oder erst nach Ablauf einer einstellbaren Zeit stoppen soll. Sie können die Dosierung jederzeit manuell stoppen.
Pause	Pausieren der Regelung des pH-Werts Die automatische Regelung des pH-Werts kann für einen einstellbaren Zeitraum gestoppt werden. Nach Ablauf dieser Pause beginnt selbstständig wieder die vorher eingestellte Regelung. Dieser Modus kann z.B. bei manueller Zugabe von Wasserpflegeprodukten von Vorteil sein.

Meldungsliste

Bei Auftreten von bestimmten relevanten Ereignissen im Betrieb zeigt der Automatic^{pH} entsprechende Meldungen an.

Alle Meldungen werden in der Meldungsliste aufgeführt. Hier werden zu jeder Meldung zusätzliche Informationen angezeigt. Darüber hinaus bietet der Automatic^{pH} zu den meisten Meldungen auch Wizards an, die Sie Schritt für Schritt zur Lösung führen werden.

Sollte sich trotz Befolgen aller Hinweise keine Lösung herbeiführen lassen kontaktieren Sie bitte Ihren Fachhändler.

Kalibrierung - Abgleich des pH-Messwerts

Bitte beachten Sie, dass Sie bei der Kalibrierung des pH-Sensors mit Hilfe der beiliegenden Pufferlösungen den

Sensor aus seinem Halter entnehmen müssen. Stellen Sie sicher, dass hierbei nicht zu viel Wasser austreten kann. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.

EMPFEHLUNG

Um ein Herausnehmen des Sensors zu vermeiden, können Sie die Kalibrierung mit dem Schwimmbadwasser durchführen.

Bitte messen Sie den pH-Wert mit einem Photometer (z.B. BAYROL Elektronischer Pooltester).

17 Wartung

Der angegebene Umfang an Wartung stellt lediglich die Mindestanforderung dar. Die Häufigkeit der Wartungen hängt von der Intensität der Nutzung ab.

Die Häufigkeit der Wartung ist bedingt durch die jeweils gültigen, länderspezifischen Vorgaben! Danach ergeben sich ggf. erheblich kürzere Wartungsintervalle, die einschlägigen länderspezifischen Vorgaben und Normen sind unbedingt zu beachten.

► Hinweis

Verwenden Sie nur Originalbauteile von BAYROL Technik. Die Verwendung von Fremdkomponenten kann zu Fehlfunktionen im Betrieb führen. Die BAYROL Deutschland GmbH lehnt dafür jede Haftung und Gewährleistung ab.

WARTUNGSPLAN

Wöchentlicher Check:

- Achten Sie darauf, Ihr Filtersystem in einwandfreiem Zustand zu halten.
- Prüfen Sie den pH-Wert, am besten mit einem BAYROL Technik Elektronischer Pooltester.
- Führen Sie eine Sichtprüfung der Anlage auf Undichtigkeiten an allen Komponenten, Leitungen und Schläuchen durch.

Jährliche Wartung

- Erneuern Sie den pH-Sensor und kalibrieren Sie ihn.
- Erneuern Sie die Schläuche der Dosierpumpe.
- Kontrollieren Sie das pH-Impfventil und erneuern Sie es, falls nötig.

Schlauch der Dosierpumpe wechseln:



18 Technische Daten

Display	4.3" TFT Touchscreen, 32bit Microprozessor, leistungsfähige Grafikbeschleunigung
Regelung	Adaptive Proportional-Regelung
Dosierung	pH-Minus Liquid Domestic oder pH-Plus flüssig
pH-Wert Messung	Einstabmesskette, BNC
Messbereich pH	0 – 10,0
Kabellänge Sensoren	2,5 m
Max. Förderdruck Pumpen	1,5 bar
Max. Fördervolumen Pumpen	2,4 l/h
Elektrischer Anschluss	240 V~, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme	Controller max. 10 W / Dosierpumpe max. 8 W
Schutzklasse Controller	IP 65
Betriebstemperatur	0 °C – 40 °C
Maße Regler	320 x 210 x 94 mm
Gewicht Controller	ca. 1,7 kg
Maße Controller	320 x 210 x 94 mm (H x B x T)

19 Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir,

BAYROL Deutschland GmbH
Robert-Koch-Str. 4
82152 Planegg/Steinkirchen
Deutschland

dass das nachfolgend bezeichnete Produkt in den von uns in Verkehr gebrachten Ausführungen den Anforderungen der unten angegebenen EG-Richtlinien entspricht.

Bezeichnung des Produktes:

Mess- Regel und Dosiergerät für Schwimmbäder

Produkttyp:

Automatic^{pH}

Serien-Nr.:

siehe Typenschild am Gerät

EG-Richtlinien:

EG - Niederspannungsrichtlinie (2014/35/EU)
EG - EMV-Richtlinie (2014/30/EU)

Angewandte

harmonisierte Normen:

EN61000-3-2, EN61000-3-3, EN61000-4-2, EN61000-4-3, EN61000-4-3, EN61000-4-4, EN61000-4-5, EN61000-4-6, EN61000-4-8, EN61000-4-11

Datum, Hersteller-Unterschrift:

01.03.2022



Angaben zum Unterzeichner:

Lars Birckenstaedt, Managing Director BAYROL Group

20 Entsorgungshinweise



Entsorgung von elektrischen und elektronischen Haushaltsgeräten in der Europäischen Union

Alle Produkte, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, dürfen nach Gebrauch nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, diese Art von Abfällen zu beseitigen, indem er sie bei einer für die selektive Entsorgung von Elektro- und Elektronikabfällen geeigneten Recyclingstelle abgibt. Die angemessene Wiederverwertung und Behandlung dieser Abfälle tragen wesentlich zur Erhaltung der Umwelt und der Gesundheit der Benutzer bei. Für weitere Informationen zu den Sammelstellen für diese Art von Abfällen wenden Sie sich bitte an den Händler, bei dem Sie das Produkt erworben haben, oder an Ihre Gemeindeverwaltung.

21 Beiblatt Sicherheitshinweise

Gefahren bei Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise

Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann eine Gefährdung sowohl für Personen als auch für Umwelt und Gerät zur Folge haben. Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise führt zum Verlust jeglicher Schadensersatzansprüche.



Fachgerechte Installation

Dieses Produkt muss von einem sachkundigen Schwimmbad-Fachmann installiert werden. Alle geltenden Installationsregeln und lokale Regelungen müssen ebenfalls beachtet werden. Dieses Produkt ist ausschließlich für den Einsatz in privaten Schwimmbädern bestimmt.



Versorgungsspannung trennen

Durch Service-Arbeiten bei angeschlossener Versorgungsspannung können Gefahren entstehen, z. B. durch unerwarteten Anlauf der Dosierpumpen.

Mögliche Folge: Sachschäden oder Gesundheitsschäden

- Vor sämtlichen Service-Arbeiten muss das Gerät von der Versorgungsspannung getrennt werden



Ätzende und brandfördernde Dosierflüssigkeiten

Die verwendeten Dosierflüssigkeiten sind ätzend und brandfördernd.

Mögliche Folge: Sachschäden oder Gesundheitsschäden (auch Lebensgefahr)

- Beachten Sie bei Inbetriebnahme und Betrieb stets alle relevanten Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften sowie die Sicherheitsdatenblätter der eingesetzten Produkte.
- Lassen Sie die Enden der Dosierschläuche niemals lose hängen, um einen etwaigen Kontakt der Wasserpflegemittel miteinander oder mit anderen Flüssigkeiten oder Bauteilen zu vermeiden.



Chlorgasentwicklung bei Kontakt von pH-Minus und Flüssig-Chlor

Beim Kontakt von pH-Minus und Flüssig-Chlor entsteht giftiges Chlorgas.

Mögliche Folge: Sachschäden oder Gesundheitsschäden (auch Lebensgefahr)

- Stellen Sie sicher, dass pH-Minus und Flüssig-Chlor niemals miteinander in Kontakt kommen.
- Stellen Sie sicher, dass pH-Minus und Flüssig-Chlor niemals in stehendes Wasser dosiert werden.
- Die Stromzuführung für die Dosierpumpen muss unbedingt so geschaltet sein, dass die Dosierpumpen nur dann mit Strom versorgt werden, wenn die Umwälzpumpe läuft.



Mögliche Überdosierung von Pflegeprodukten

Sensorausfall und andere Fehler können trotz der umfangreichen Sicherheitsfunktionen des Gerätes zu einer Überdosierung von Pflegeprodukten führen.

Mögliche Folge: Sachschäden oder Gesundheitsschäden

- Richten Sie Ihren Prozess so ein, dass eine unkontrollierte Dosierung bei Sensorausfall und anderen Fehlern nicht möglich ist bzw. vor dem Eintreten einer Schädigung erkannt und gestoppt wird.



Öffnen des Gehäuses

Durch Öffnen des Gehäuses besteht die Gefahr eines Stromschlags.

Mögliche Folge: Sachschäden oder Gesundheitsschäden (auch Lebensgefahr)

- Öffnen Sie das Gerätegehäuse nicht. Dies gilt insbesondere dann, wenn das Gerät noch an der Stromversorgung angeschlossen ist.



Gefährliche Einstellungen

Durch unsachgemäße Änderung der System-Einstellungen können unter Umständen gefährliche Betriebssituationen entstehen.

Mögliche Folge: Sachschäden oder Gesundheitsschäden

- Ziehen Sie ggf. einen Fachmann zu Rat.
- Bei unsachgemäßer Anwendung bzw. Veränderung der Werte geht die Haftung an den Betreiber der Anlage über.



Unbefugter Zugriff

Unbefugter Zugriff kann zu gefährlichen Einstellungen führen.

Mögliche Folge: Sachschäden oder Gesundheitsschäden

- Sorgen Sie dafür, dass unbefugter Zugriff auf das Gerät nicht möglich ist.



Unerwarteter Anlauf

Das Gerät beginnt zu arbeiten, sobald Spannung am Netzeingang anliegt. Die Dosierpumpen können jederzeit anlaufen.

Mögliche Folge: Sachschäden oder Gesundheitsschäden

- Versorgen Sie das Gerät erst dann mit Spannung, wenn alle Vorbereitungen für einen sicheren Anlauf und Betrieb abgeschlossen sind.



Verwendung von Produkten anderer Hersteller

Die Verwendung von Produkten anderer Hersteller, wie z. B. Salzsäure zur pH-Wert Regulierung, kann in kurzer Zeit zu ernsthaften Schäden führen!

Mögliche Folge: Sachschäden oder Gesundheitsschäden

- Das System darf nur mit originalen BAYROL Produkten betrieben werden.
- Sollte es durch den Einsatz von Produkten anderer Hersteller zu Problemen kommen, kann BAYROL keine Haftung übernehmen.



Nichtbeachtung der vorgeschriebenen Erneuerung von Komponenten

Durch Nichtbeachtung können Undichtigkeiten oder Fehlfunktionen verursacht werden.

Ätzende Dosierflüssigkeiten können austreten.

Mögliche Folge: Sachschäden oder Gesundheitsschäden (auch Lebensgefahr)

- Erneuern Sie alle genannten Komponenten nach der Überwinterung bzw. mindestens jährlich
- Überprüfen Sie die genannten Komponenten monatlich auf ihren einwandfreien Zustand



Dosierflüssigkeiten in Schläuchen und Komponenten

Dosierpumpe, Schläuche, Impfventil und Fußfilter sind im Betrieb mit Dosierflüssigkeiten gefüllt. Bei Wartungsarbeiten können ätzende Dosierflüssigkeiten austreten.

Mögliche Folge: Sachschäden oder Gesundheitsschäden

- Spülen Sie vor Wartungsarbeiten die Dosierpumpen und alle verbundenen Komponenten für mindestens 5 Minuten mit Wasser, wie in der Abbildung gezeigt.
- Vermeiden Sie jeglichen Kontakt mit den Dosierflüssigkeiten. Tragen Sie geeignete Schutzkleidung.
- Machen Sie sich mit den Sicherheitshinweisen zu den verwendeten Dosierflüssigkeiten vertraut.



WICHTIGER HINWEIS!

Die Einhaltung der einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften, sowie der sonstigen gesetzlichen Regelungen und der allgemein anerkannten sicherheitstechnischen Regeln ist durch den Anlagenbetreiber sicherzustellen!

1 Introduction

Félicitations pour l'achat de votre Automatic^{pH}. Vous avez choisi le moyen le plus simple d'obtenir un pH parfaitement équilibré dans votre piscine.



Veillez à lire le supplément «Consignes de sécurité» !

IMPORTANT : Automatic^{pH} doit être installé par un technicien installateur piscine expérimenté pour garantir son bon fonctionnement !

- Veuillez lire attentivement ces instructions et vous assurer que toutes les pièces nécessaires à l'installation ainsi que tous les outils requis sont à portée de main.
- Le non-respect de ces instructions peut entraîner des risques pour la santé et/ou pour l'équipement et l'installation !
- Utilisez uniquement les produits de traitement de l'eau BAYROL !
- Le boîtier d'Automatic^{pH} ne doit pas être ouvert pour l'installation.
- Veillez à respecter toutes les mises en garde générales et particulières concernant les dangers lors de la manipulation de produits de traitement de l'eau.
- Respectez également toutes les règles de sécurité généralement applicables. Portez des vêtements de protection si nécessaire.

2 Contenu

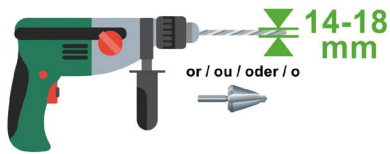
1. Automatic^{pH}
2. Collier de prise en charge
Ø 50 mm, 2 pièces
3. Tuyau d'injection
4. Tuyau d'aspiration
5. Kit de montage mural
6. Crépine d'aspiration
7. Support de sonde
8. Canne d'injection
9. Sonde pH
10. Bouchon percé pour bidon
11. Solution de nettoyage pour sonde
12. Solution tampon pH 7
13. Bande téflon



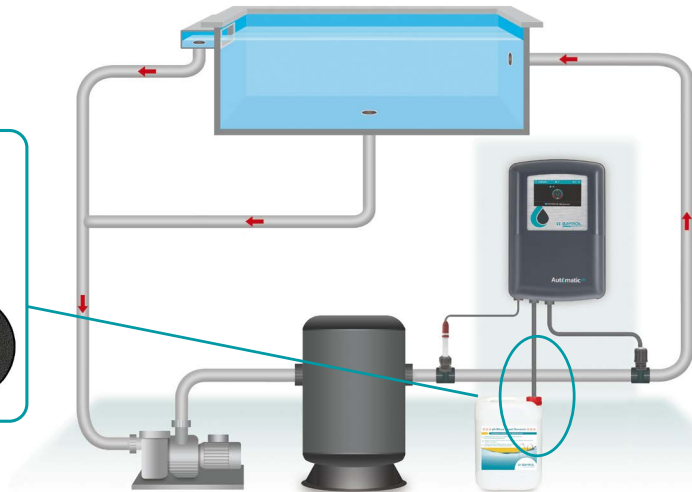
3 Paramètres physico-chimiques de l'eau

	Alcalinité/TAC (mg/l)	Valeur du pH (pH)
Valeurs recommandées	Min. 80	7,2
Valeurs tolérées	Min. 80	7,0 – 7,4
Pour augmenter	ajoutez BAYROL Alca-Plus®	ajoutez pH-Plus Liquid
Pour baisser	-	ajoutez pH-Minus Liquid Domestic
Test en cours de saison	mensuel	hebdomadaire

4 Outils nécessaires à l'installation (non inclus)



5 Schéma d'installation



IMPORTANT :

La canne d'injection de correcteur pH doit être place apres tout systeme de chauffage sur la ligne de refoulement.

Veillez a ce que la pression dans la canalisation de refoulement ne depasse pas 1,0 bar !

Pour faciliter l'installation, nous recommandons l'utilisation du kit additionnel Smart&Easy Connector avec détecteur de débit à palette.

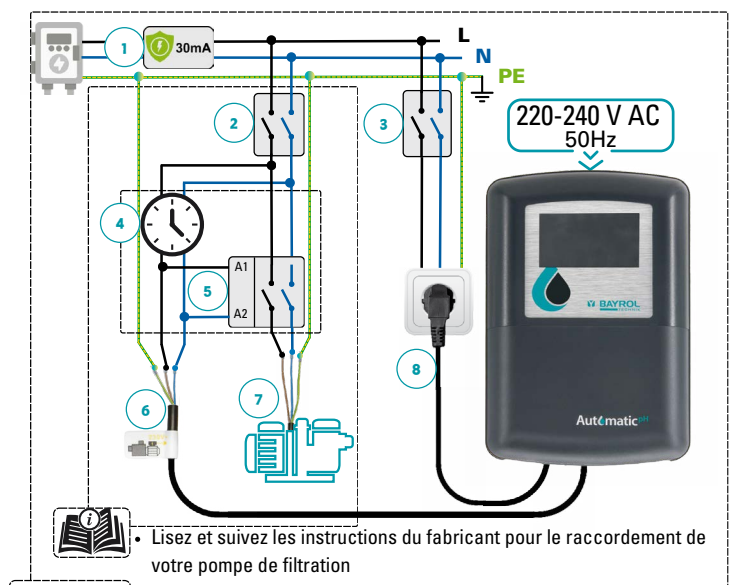
6 Schéma d'installation électrique

IMPORTANT:

L'installation électrique ne doit être effectuée que par des spécialistes qualifiés.

1. Protection par un dispositif différentiel à courant résiduel (DDR) ≤ 30 mA nécessaire.
2. Protection électrique de la pompe de filtration (voir notice technique de la pompe)
3. Protection électrique de l'Automatic^{pH} (Par exemple, disjoncteur 16A 1P+N courbe C)
4. Horloge/commande de la pompe de filtration et des pompes doseuses
 - Entrée du signal 230V~ de l'Automatic^{pH} : Pompe de filtration active --> Pompes doseuses actives
5. Contacteur de la pompe de filtration
6. Entree de commande 230V~ de l'Automatic^{pH}
 - Doit être séparée du câble de puissance de la pompe de filtration
 - Si la commande du coffret électrique est en 230V~, elle peut être connectée en parallèle de la bobine du contacteur de pompe (selon schéma)
7. Alimentation de la pompe de filtration
8. Alimentation électrique de l'Automatic^{pH}

Schéma de câblage :

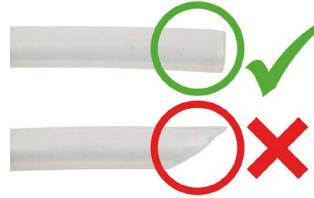


Lisez et suivez les instructions du fabricant pour le raccordement de votre pompe de filtration

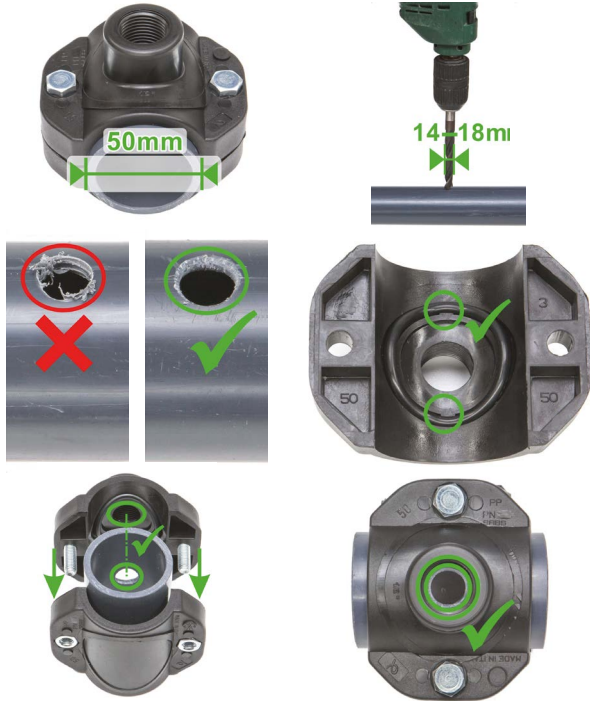


Attention ! Risque de blessure mortelle : Tension de 230 V
Les travaux d'installation électrique ne doivent être effectués que par du personnel qualifié.

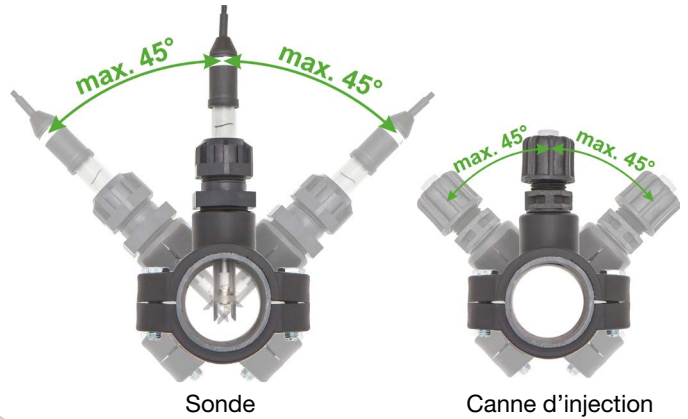
7 Coupe des tuyaux



8 Installation des colliers de prise en charge

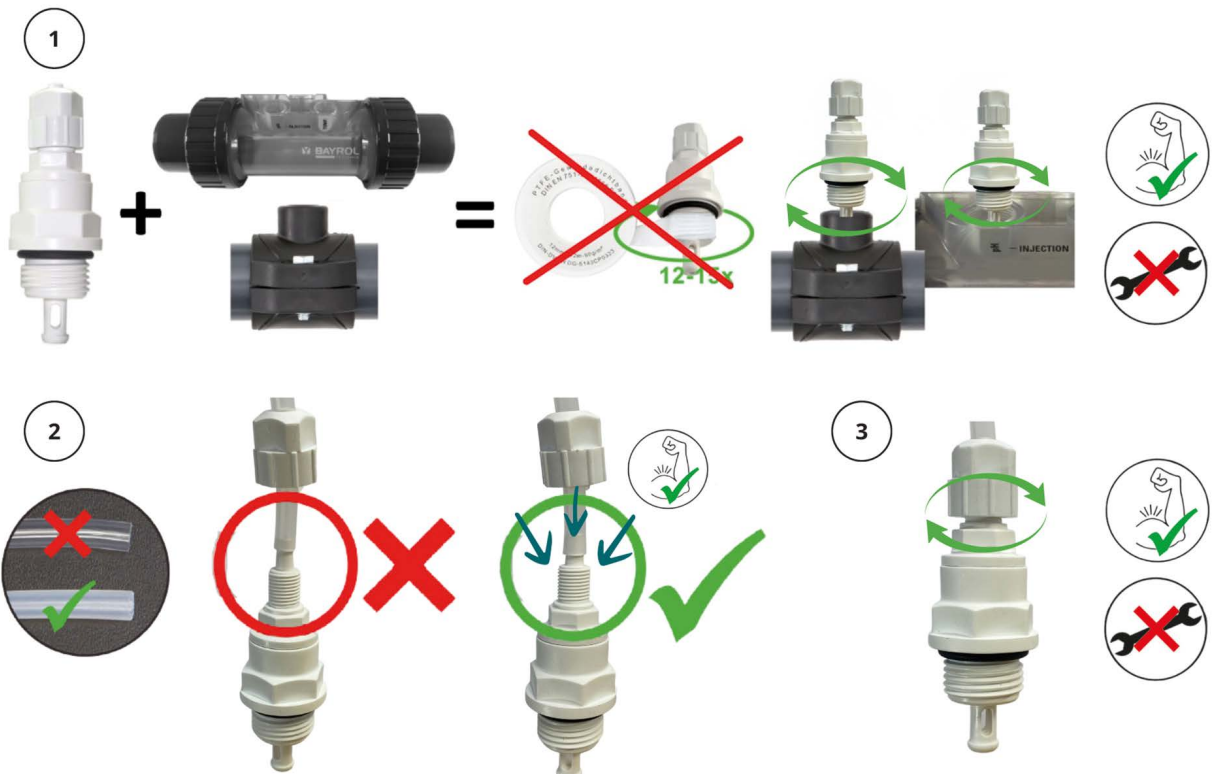


IMPORTANT: respecter la position de montage

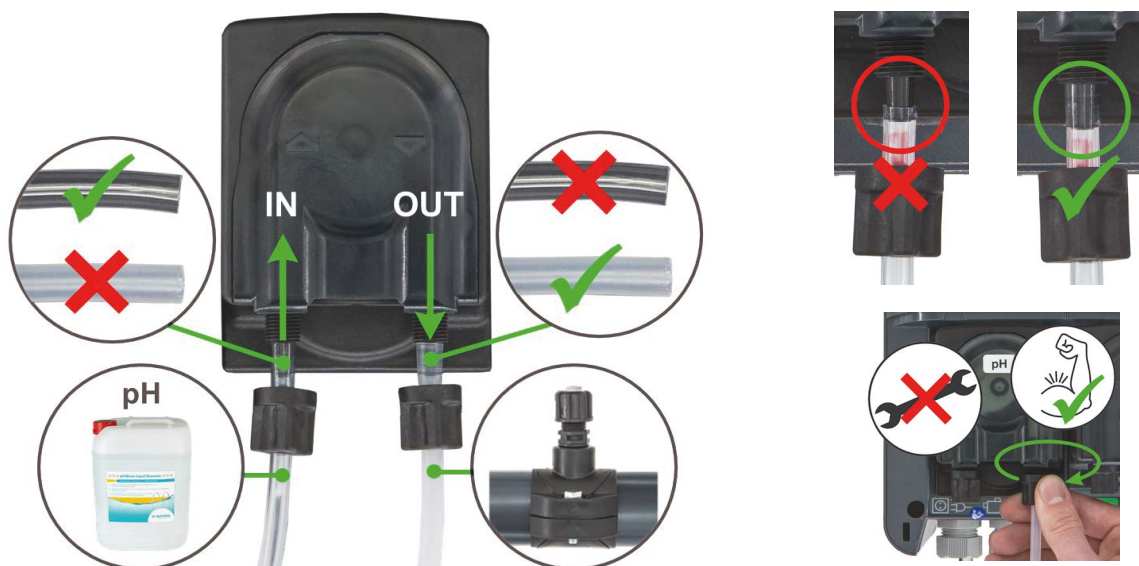


Pour faciliter l'installation, nous recommandons l'utilisation du kit additionnel Smart&Easy Connector avec détecteur de débit à palette.

9 Installation des cannes d'injection



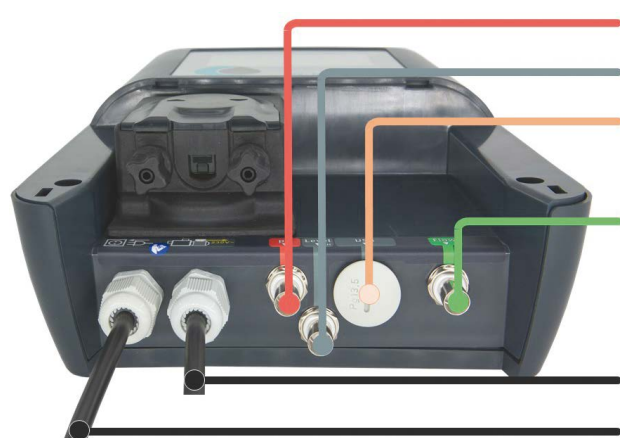
10 Raccordement de la pompe doseuse



11 Installation de la sonde



12 Raccordement électrique de l'appareil



- ① Sonde pH
- ② Détecteur de niveau bas bidon (optionnel)
- ③ Port USB (Mises à jour par clé USB)
- ④ Détecteur de débit à palette (optionnel)
- ⑤ Alimentation électrique de la pompe doseuse
- ⑥ Alimentation électrique permanente

13 Première mise en service

Dès que les paramètres de l'eau ont été réglés et que votre appareil, avec tous ses composants, a été installé, vous pouvez commencer à mettre en service votre Automatic^{pH}.

Allumez votre Automatic^{pH} et suivez les instructions affichées à l'écran. Vous serez guidé par l'assistant de première mise en service, qui vous aidera à effectuer les réglages essentiels.

Bien entendu, vous pouvez également accéder ultérieurement à tous les réglages que vous avez effectués et les adapter si nécessaire. Dès que les différentes étapes sont terminées, Automatic^{pH} commence à fonctionner.

14 Fonctionnement




Cliquez dans le cadre bleu pour accéder au menu contextuel





Codes d'accès

Code utilisateur	Code service
1234	5678



Icônes d'état pH

-  Mode de fonctionnement
-  Indicateur pompe doseuse pH
-  Niveau de remplissage du bidon pH (rouge, si vide)

Modes de fonctionnement pH

	Auto Automatic ^{pH} régule automatiquement la valeur du pH à la valeur souhaitée dans la piscine.
	Off Le contrôle automatique de la valeur du pH est désactivé.

Fonctions spéciales pH

	Amorçage de la pompe doseuse pH Si le tuyau de la pompe doseuse de correcteur pH est vide (par exemple, lors du changement de bidon), vous pouvez la démarrer manuellement pour l'amorcer. Arrêtez le processus dès que le tuyau est complètement rempli (c'est-à-dire jusqu'à la canne d'injection). Un autre menu vous permet de rincer le tuyau avec de l'eau (par exemple, lors de l'hivernage).
	Activer dosage pH pour une durée limitée Le dosage du correcteur pH peut être activé pour une période réglable. Vous pouvez choisir si le dosage doit s'arrêter lorsque la valeur de pH souhaitée est atteinte ou seulement après l'écoulement du temps sélectionné. Vous pouvez arrêter le dosage manuellement à tout moment.
	Mettre en pause le dosage pH Ce mode permet de mettre en pause le contrôle automatique pendant une période réglable. Une fois la pause écoulée, le contrôle automatique redémarre automatiquement. Ce mode peut être intéressant, par exemple, lors de l'ajout manuel de produits de traitement de l'eau.

Liste des messages

Tous les messages sont répertoriés dans la liste des messages. Des informations supplémentaires y sont affichées pour chaque message. En outre, Automatic^{pH} propose des assistants pour la plupart des messages, qui vous guideront pas à pas vers la solution.

Si vous ne parvenez pas à trouver une solution en suivant toutes les instructions, veuillez contacter votre revendeur spécialisé.

Calibrage – ajustement de la valeur mesurée du pH

Veuillez noter que lors de l'étalonnage de la sonde pH à l'aide de la solution tampon fournie, vous devez retirer la sonde de son support. Veillez à ce qu'il n'y ait pas trop

d'eau qui s'écoule pendant ce processus en fermant les vannes correspondantes.

Suivez les instructions affichées à l'écran.

RECOMMANDATION

Pour éviter de démonter la sonde, vous pouvez effectuer le calibrage avec l'eau de la piscine.

Veillez mesurer la valeur du pH à l'aide d'un photomètre (par exemple, le BAYROL Electronic Pooltester).

15 Options supplémentaires

KIT Smart&Easy Connector et détecteur de débit

Ce kit, disponible en option, vous permet de simplifier et de sécuriser au maximum l'installation de votre Automatic^{pH}. Le kit contient Smart&Easy Connector, une chambre d'analyse et de dosage en ligne universelle, compacte et transparente, ainsi qu'un détecteur de débit à palette.



KIT Niveau Bidon Automatic^{pH/Salt}

Le KIT Niveau Bidon Automatic^{pH/Salt}, disponible en option, permet de contrôler directement le niveau de remplissage du bidon de pH-Minus Domestic ou pH-Plus Liquid à l'aide d'une lance d'aspiration facile à manipuler. Lorsque le bidon est vide, un message s'affiche sur l'écran.

Le KIT remplace la crépine fournie et peut donc être facilement raccordé à l'appareil grâce à la connectique BNC.



16 Hivernage de votre Automatic^{pH}

En cas de températures plus froides, il est recommandé de mettre votre Automatic^{pH} hors service (par exemple pendant la période hivernale).

Les instructions suivantes vous montrent comment hiverner votre appareil :

En cas d'hivernage actif (le système de filtration de la piscine reste en fonctionnement)

- Arrêtez la pompe de filtration.
- Rincez les tuyaux de la pompe doseuse à l'eau claire (voir menu « Fonctions spéciales »).
- Videz tous les tuyaux de la pompe doseuse.
- Retirez la sonde de son support et rangez-la dans son récipient, de préférence rempli de solution saturée de KCl ou d'eau de piscine propre. Stockez la sonde dans un endroit sec et frais à l'abri du gel.
- Insérez un bouchon 1/2» à la place du support de sonde.
- Conservez le bidon de correcteur pH (pH-Minus Liquid Domestic ou pH-Plus Liquid) dans un endroit sec et frais.

En cas d'hivernage passif (le système de filtration de la piscine est arrêté)

- Arrêtez la pompe de filtration.
- Rincez les tuyaux de la pompe doseuse à l'eau claire (voir menu « Fonctions spéciales »).
- Videz tous les tuyaux de la pompe doseuse.
- Fermez et videz le système de filtration. Veillez à ce que l'ensemble du système de circulation de la piscine soit vidangé autant que possible. Veuillez vous reporter aux instructions de votre installateur.
- Retirez la sonde de son support et rangez-la dans son récipient, de préférence rempli de solution saturée de KCl ou d'eau de piscine propre. Stockez la sonde dans un endroit sec et frais à l'abri du gel.
- Insérez un bouchon 1/2» à la place du support de sonde.
- Conservez le bidon de correcteur pH (pH-Minus Liquid Domestic ou pH-Plus Liquid) dans un endroit sec et frais.

17 Maintenance

Les opérations de maintenance décrites ci-dessous sont une indication du minimum requis. La fréquence de l'entretien dépend de l'intensité de l'utilisation.

La fréquence d'entretien est déterminée par les exigences spécifiques du pays concerné ! Les intervalles d'entretien peuvent donc être considérablement réduits ; les spécifications et normes spécifiques à chaque pays doivent être respectées.

► Remarque :

N'utilisez que des composants d'origine BAYROL Technik. L'utilisation de composants tiers peut entraîner des dysfonctionnements pendant le fonctionnement.

BAYROL Deutschland GmbH décline toute responsabilité et garantie à cet égard.

PLAN DE MAINTENANCE

Vérification hebdomadaire :

- Veillez à maintenir votre système de filtration en parfait état.
- Vérifiez la valeur du pH, de préférence avec Electronic Pooltester BAYROL Technik.
- Inspectez visuellement l'installation pour détecter les fuites de tous les composants, lignes et tuyaux.

Entretien annuel :

- Remplacer la sonde pH et la calibrer avec l'eau de la piscine.
- Remplacer le tube péristaltique de la pompe doseuse.
- Vérifiez les cannes d'injection, tuyaux d'aspiration et de réoulement de correcteur pH, remplacez-les si nécessaire.

Remplacement du tube péristaltique de la pompe doseuse :



18 Données techniques

Ecran	Tactile 4,3" TFT Microprocesseur 32 bits, accélération graphique avancée
Régulation	Contrôle proportionnel adaptatif
Dosage	pH-Minus Liquid Domestic ou pH-Plus Liquid
Mesure pH	Sonde pH combinée, BNC
Gamme de mesure pH	0 – 10,0
Longueur câble de la sonde	2,5 m
Pression max., pompe	1,5 bar
Débit max., pompe	2,4 l/h
Alimentation électrique	240 V~, 50/60 Hz
Consommation électrique	Analyseur max. 10 W / Pompe doseuse max. 8 W
Indice de protection, boîtier	IP 65
Température de fonctionnement	0 °C – 40 °C
Dimensions, boîtier	315 x 210 x 94 mm (H x L x P)
Poids, boîtier	Env. 1,7 kg

19 Déclaration de conformité

Nous, **BAYROL Deutschland GmbH**
Robert-Koch-Str. 4
82152 Planegg/Steinkirchen
Allemagne

déclarons par la présente que le produit désigné ci-après dans les versions que nous commercialisons, répond aux exigences des directives CE mentionnées ci-après.

Désignation du produit : **Appareil de mesure, de régulation et de dosage**
Type de produit : **Automatic^{pH}**
No. de série : **voir plaque signalétique sur l'appareil**
Directives CE : **Directive basse tension (2014/35/EU)**
Directive CEM (2014/30/EU)

Normes harmonisées appliquées : **EN61000-3-2, EN61000-3-3, EN61000-4-2, EN61000-4-3, EN61000-4-3, EN61000-4-3, EN61000-4-4, EN61000-4-5, EN61000-4-6, EN61000-4-8, EN61000-4-11**

Date, signature du fabricant : **01.03.2022**



Titre du signataire : **Lars Birckenstaedt, Directeur général BAYROL Group**

20 Indication pour l'élimination des déchets



Élimination des déchets de systèmes électriques et électroniques domestiques dans l'Union européenne

Tous les produits marqués de ce symbole indiquent que le produit ne doit pas être mélangé ou éliminé avec vos déchets ménagers à la fin de son utilisation. Il est de la responsabilité de l'utilisateur d'éliminer ce type de déchets en les déposant dans un point de recyclage adapté à l'élimination sélective des déchets électriques et électroniques. Le recyclage et le traitement appropriés de ces déchets contribuent de manière essentielle à la préservation de l'environnement et de la santé des utilisateurs. Pour de plus amples informations concernant les points de collecte de ce type de déchets, veuillez contacter le revendeur où vous avez acheté le produit ou votre autorité locale.

Cet appareil se recycle, voir page 39.

21 Consignes de sécurité

Dangers en cas de non-observation des consignes de sécurité

La non-observation des consignes de sécurité présente aussi bien une menace pour les personnes que pour l'environnement et l'appareil. La non-observation des consignes de sécurité engendre la perte de toute prétention à des indemnités.

Installation professionnelle

Ce produit doit être installé, mis en service et utilisé par un professionnel de la piscine compétent. Toutes les règles d'installation et les réglementations locales applicables doivent également être respectées.

Ce produit est destiné à être utilisé uniquement dans des piscines privées.

Déconnecter l'alimentation (démarrage inattendu)

Le contrôleur commence à fonctionner dès qu'il y a une tension sur la ligne électrique entrante. Les pompes doseuses peuvent commencer à tourner à tout moment.

Conséquence potentielle: dommages aux biens ou à la santé

– L'appareil doit être débranché de l'alimentation électrique avant toute intervention.

Liquides de dosage caustiques, corrosifs et favorisant l'incendie

Les liquides de dosage utilisés sont caustiques, corrosifs et propices aux incendies.

Conséquence potentielle: dommages aux biens ou à la santé (jusqu'à danger de mort).

- Lors de la mise en service et de l'exploitation, respectez toujours les règles de santé et de sécurité en vigueur ainsi que les fiches de données de sécurité des produits utilisés.
- Ne laissez jamais les extrémités des tuyaux de dosage pendre librement afin d'éviter tout contact éventuel des produits d'entretien de l'eau entre eux ou avec d'autres liquides ou composants.

Développement de gaz chloré en cas de contact du pH-Minus et du chlore liquide

Un gaz chloré très dangereux est généré en cas de contact entre ces deux produits.

Conséquence potentielle: dommages aux biens ou à la santé (jusqu'à danger de mort).

- Prendre garde à ce que le pH-Minus et le chlore liquide n'entrent jamais en contact l'un avec l'autre.
- Prendre garde à ce que le pH-Minus et le chlore liquide ne soient jamais dosés dans l'eau stagnante.
- Il est indispensable de commuter l'alimentation des pompes doseuses de manière à ce que celles-ci ne soient alimentées que lorsque la pompe de circulation est en marche.

Surdosage éventuel de produits d'entretien

Une panne de capteur et d'autres erreurs peuvent entraîner un surdosage de produits d'entretien, malgré les nombreuses fonctions de sécurité du l'appareil.

Conséquence potentielle: dommages aux biens ou à la santé

- Configurez votre installation de manière à ce que le dosage incontrôlé ne soit pas possible en cas de défaillance du capteur et d'autres erreurs, et/ou de manière à ce que le dosage incontrôlé soit reconnu et arrêté avant que des dommages ne soient encourus.

Ouverture du boîtier

Risque de choc électrique en cas d'ouverture du boîtier.

Conséquence potentielle: dommages aux biens ou à la santé (jusqu'à danger de mort).

- N'ouvrez pas le boîtier de l'unité du contrôleur, surtout si le contrôleur est connecté au réseau d'alimentation électrique.

Paramétrages du système dangereux

La modification des paramètres du système (valeurs par défaut) peut être dangereuse dans certaines circonstances.

Conséquence potentielle: dommages aux biens ou à la santé

- Les réglages doivent être modifiés uniquement par des techniciens formés.
- L'opérateur assume la responsabilité si les réglages sont utilisés de manière incorrecte ou modifiés.

Accès non autorisé

Un accès non autorisé peut entraîner des réglages dangereux.

Conséquence potentielle: dommages aux biens ou à la santé.

- Les réglages doivent être modifiés uniquement par des techniciens formés.
- L'opérateur assume la responsabilité si les réglages sont utilisés de manière incorrecte ou modifiés.

Démarrage inopiné

L'appareil commence à fonctionner dès qu'il y a une tension à l'entrée du réseau. Les pompes de dosage peuvent démarrer.

Conséquence potentielle: dommages aux biens ou à la santé

- N'alimentez pas l'unité en tension tant que toutes les préparations pour une mise en service et un fonctionnement sûrs n'ont pas été effectuées.

Utilisation de produits d'autres fabricants

L'utilisation d'autres produits tels que l'acide chlorhydrique pour réguler le pH peut rapidement provoquer des dommages sévères!

Conséquence potentielle: dommages aux biens ou à la santé

- Le système ne doit être utilisé qu'avec des produits BAYROL originaux et des pièces de rechange BAYROL.
- BAYROL n'accepte aucune responsabilité pour les problèmes liés à l'utilisation de produits ou de pièces de rechange d'autres fabricants.

Non remplacement des pièces d'usure

Le non remplacement des pièces d'usure peut entraîner des fuites ou des malfunctions de l'appareil.

Conséquence potentielle: dommages aux biens ou à la santé (jusqu'à danger de mort)

- Remplacez tous les composants nommés dans le plan d'entretien aux intervalles spécifiés.
- Vérifiez l'état et le fonctionnement des composants aux intervalles spécifiés dans le plan d'entretien.

Présence de liquides corrosifs et/ou comburants dans les tuyaux et composants

En fonctionnement normal, les tuyaux, pompes doseuses, injecteurs et crépines contiennent des liquides corrosifs et/ou comburant, pouvant être répandus pendant les opérations de maintenance.

Conséquence potentielle: dommages aux biens ou à la santé

- Rincer les pompes doseuses et leurs canalisations afférents pendant au moins 5 minutes avant de réaliser les opérations de maintenance, comme indiqué sur l'illustration.
- Évitez le contact avec les liquides de dosage.
- Portez les équipements de protection individuels appropriés.
- Familiarisez-vous avec les consignes de sécurité des liquides de dosage utilisés.

REMARQUE IMPORTANTE!

L'exploitant de l'installation doit veiller au respect des règles de prévention des accidents, ainsi que des autres dispositions légales et des règles de sécurité généralement reconnues!

1 Introduction

Congratulations on the purchase of your Automatic^{pH}. You have chosen the easiest way to achieve a perfectly balanced pH value in your pool.



Please be sure to read the “Safety instructions” supplement!

IMPORTANT: The Automatic^{pH} must be installed by an experienced pool dealer to ensure proper functioning!

- Please read these instructions carefully and make sure that all necessary parts for installation as well as all required tools are at hand.
- Failure to comply with these instructions may result in health and/or equipment and installation hazards!
- Only use BAYROL water care products!
- The housing of the Automatic^{pH} does not have to be opened for installation.
- Be sure to observe all general and special hazard warnings when handling liquid water care products.
- Also observe all generally applicable safety regulations. Wear protective clothing if necessary.

2 Scope of delivery

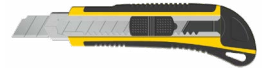
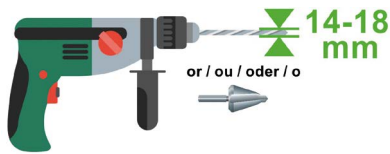
1. Automatic^{pH}
2. Saddle clamp Ø 50 mm, 2 pcs
3. Pressure hose
4. Suction hose
5. Wall mounting set
6. Feed filter
7. Sensor holder
8. Injection valve
9. pH sensor
10. Canister lid with hole for suction hose
11. Cleaning solution for sensor
12. Buffer solution pH 7
13. Teflon tape



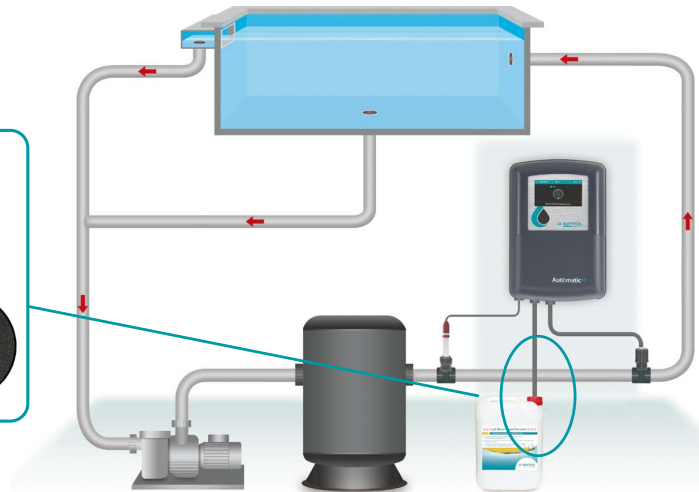
3 Water values

	Alkalinity/TAC (mg/l)	pH value (pH)
Recommended values	Min. 80	7.2
Tolerated values	Min. 80	7.0 – 7.4
To lift	Add BAYROL Alca-Plus®	Add pH-Plus Liquid
To lower	–	Add pH-Minus Liquid Domestic
Test during season	monthly	weekly

4 Tools needed for Installation (not included)



5 Installation scheme



IMPORTANT:

The injection of pH-Minus Liquid Domestic or pH-Plus Liquid must be the last component of the installation before flowing into the pool. Make sure that the pressure in the circulation line does not exceed 1.0 bar!
We recommend using the convenient BAYROL Smart&Easy Connector with the additional flow monitoring.

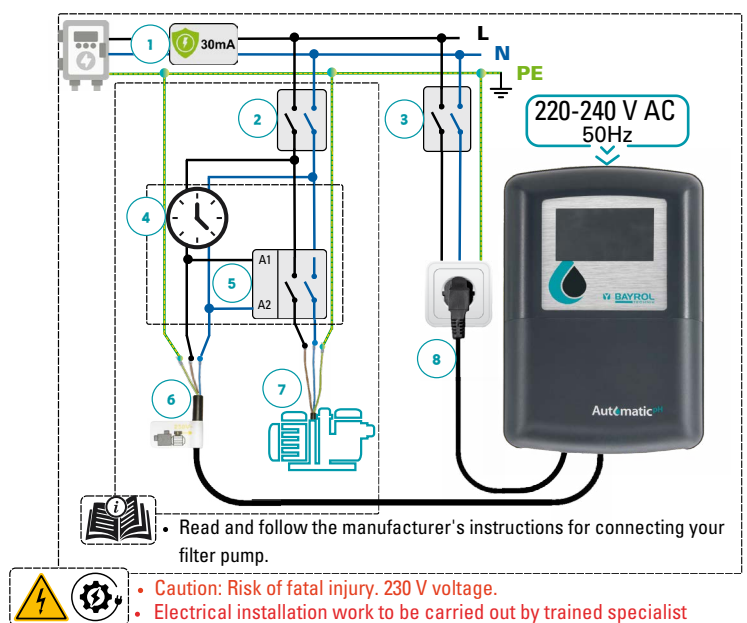
6 Electrical installation scheme

IMPORTANT:

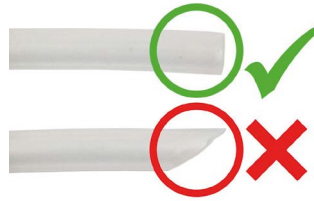
Electrical installation must only be carried out by trained specialists

1. Protection by a residual current circuit breaker (RCD) ≤ 30 mA necessary
2. Circuit breaker for filter pump and control: see data sheet filter pump
3. Circuit breaker for the supply connection of the Automatic^{pH}: circuit breaker B, 16A, 1P.
4. Timer / control of the filter pump and dosing pumps
 - 230V~ signal input of the Automatic^{pH}: Filter pump active --> dosing pumps active
5. Contactor for filter pump
6. 230V~ signal input of the Automatic^{pH}
 - Must be separate from the filtration pump power cable
 - If the control from the electrical box is 230V~, it can be connected in parallel with the pump contactor coil (according to diagram).
7. Power supply of the filter pump: see data sheet of the filter pump
8. Power supply of the Automatic^{pH}

Wiring diagram:



7 Cutting the hoses



8 Saddle clamp installation

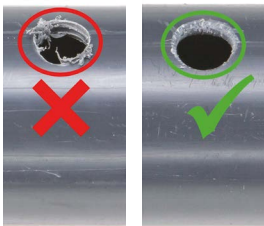


IMPORTANT: respect mounting position



Sensor

Injection valve



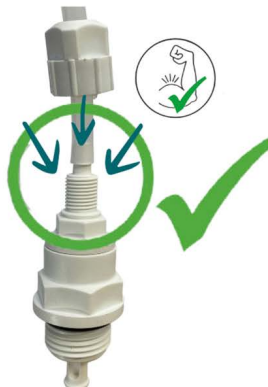
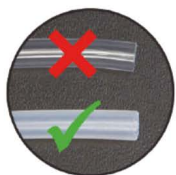
We recommend the use of the convenient BAYROL Smart&Easy Connector

9 Injection valve installation

1



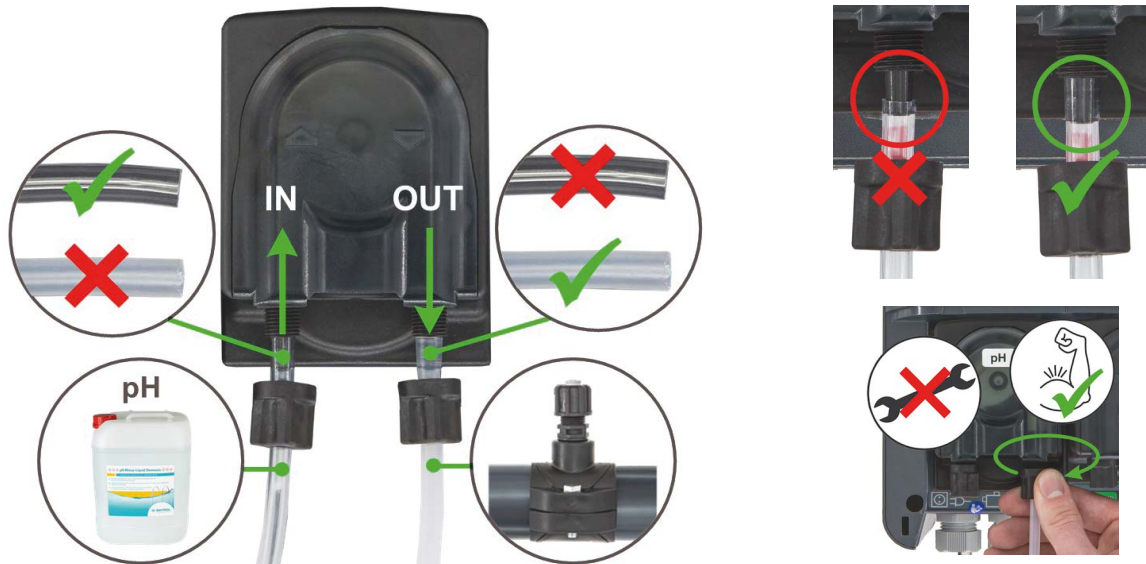
2



3



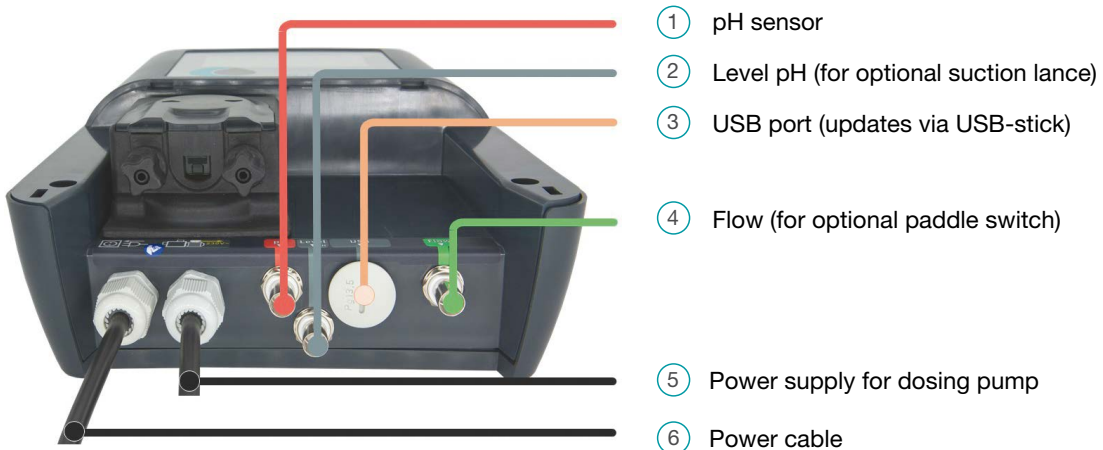
10 Connection of the hoses to the dosing pump



11 Sensor installation



12 Electrical connections on the device



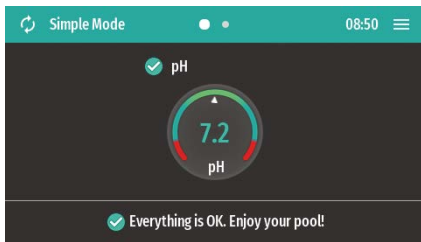
13 Commissioning

As soon as the water values are set and your device is installed with all components, you can start commissioning the Automatic^{pH}.

Switch on the Automatic^{pH} and follow the instructions on the display. You will be guided through the initial setup wizard, which will help you with the essential settings. Of course, you can also access all the settings you have made later and adjust them if necessary. As soon as the individual steps are completed, the Automatic^{pH} starts operation.

14 Operation




Tap in the blue areas ...





Access codes

User Code	Service Code
1234	5678



Status Icons pH

-  Operating mode
-  Indicator dosing pump pH
-  Fill level canister pH (red, when empty)

Operating modes pH value

	Auto The Automatic ^{pH} automatically doses pH-Minus Liquid Domestic (or pH-Plus Liquid) depending on the desired pH value in the pool.
	Off The automatic pH control is switched off.

Timer functions pH value

	Fill and/or flush pump hoses In the event that the pH dosing hose is empty (e.g. when changing canisters), you can start the pH-pump manually here to fill the hose. Stop the process as soon as the dosing hose is completely filled (i.e. up to the injection valve). Another menu helps you to rinse the dosing hose (e.g. when winterizing the tank).
	Time limited dosage The pH pump can be switched on for a selectable period of time. You can choose whether the pH dosing should stop when the desired value is reached or only after the selected time has elapsed. You can stop the dosing manually at any time.
	Pausing the pH regulation The automatic control of the pH value can be stopped for an adjustable period of time. After this pause, the previously set regulation starts again automatically. This mode can be advantageous, for example, when adding water care products manually.

Message list

All messages are listed in the message list. Additional information is displayed here for each message. In addition, Automatic^{pH} offers wizards for most messages that will guide you step by step to the solution. If the issue cannot be solved despite following all the instructions, please contact your dealer.

Calibration – adjustment of the measured pH value

Please note that when calibrating the pH sensor using the enclosed buffer solutions, you must remove the sensor from its holder. Make sure that not too much water can leak out during this process. Follow the instructions on the display.

RECOMMENDATION

To avoid taking out the sensors, you can perform the calibration with the pool water. Please measure the pH value with a photometer (e.g. BAYROL Electronic Pooltester).

15 Additional Options

KIT Smart&Easy Connector Flow – Flow monitoring

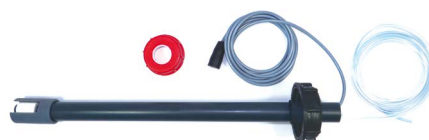
The optionally available KIT Smart&Easy Connector Flow allows you to install the pH sensor and the pH injection point (pH-Minus Liquid Domestic or pH-Plus Liquid) in a particularly convenient and easy-to-maintain location.

The Smart&Easy Connector also includes an integrated paddle flow switch, which is connected to the Automatic^{pH} by means of a simple plug-in connection.



KIT Level Automatic Single – Canister monitoring

The optionally available KIT Level Automatic Single allows direct monitoring of the filling level of the canister for pH-Minus Liquid Domestic or pH-Plus Liquid by using an easy-to-handle suction lance. When the canister is empty, a message is shown on the display. The KIT replaces the supplied foot filter and can thus be easily connected to the pre-designated level pH connection and mounted on the corresponding liquid container with the aid of a screw cap.



16 Winterizing

In colder temperatures, it is recommended to take the Automatic^{pH} out of operation (e.g. during the winter period).

The following instructions show you how to winterise your pool:

In case of active winterizing (pool filter system remains in operation)

- Stop the filter pump.
- Rinse the pump hoses with clear water.
- Empty all pump hoses.
- Remove the sensor from the holder and store it in its container, which is preferably filled with KCl solution or also with clean swimming pool water. Store the sensor in a dry and cool, but frost-free place.
- Insert a ½" plugs instead of the sensor holders.
- Store the canister for pH-Minus Liquid Domestic or pH-Plus Liquid in a dry and cool but frost-free place.

In case of passive wintering (filter system of the pool is switched off).

- Stop the filter pump.
- Rinse the pump hoses with clear water.
- Empty all pump hoses.
- Close and empty the filter system. Make sure that the entire pool circulation system is drained as much as possible.
- Remove the sensor from the holder and store it in its container, which is preferably filled with KCl solution or also with clean swimming pool water. Store the sensor in a dry and cool, but frost-free place.
- Store the canister for pH-Minus Liquid Domestic or pH-Plus Liquid in a dry and cool but frost-free place.

17 Maintenance

The indicated amount of maintenance is just the minimum requirement. The frequency of maintenance depends on the intensity of use.

The frequency of maintenance is determined by the applicable, country-specific requirements! This may result in considerably shorter maintenance intervals; the relevant country-specific specifications and standards must be observed.

► NOTE

Only use original BAYROL Technik components. The use of third-party components can lead to malfunction during operation. BAYROL Deutschland GmbH disclaims all liability and warranty for this.

MAINTENANCE PLAN

Weekly check:

- Make sure you keep your filter system in perfect condition.
- Check the pH value, preferably with a BAYROL Technik Electronic Pool Tester.
- Carry out a visual inspection of the system for leaks in all components, lines and hoses.

Annual maintenance:

- Replace the pH sensor and calibrate it.
- Replace the dosing pump hoses.
- Check the pH-injection valve and replace it if necessary.

Hose replacement dosing pump:



18 Technical data

Display	4.3" TFT colour touchscreen, 32bit Microprocessor, enhanced graphic acceleration
Regulation	Adaptive proportional control
Dosing	pH-Minus Liquid Domestic or pH-Plus Liquid
Measurement of pH value	Single-rod sensor, BNC
Measuring range pH	0 – 10.0
Cable length sensors	2.5 m
Max. pump delivery pressure	1.5 bar
Max. pump flow rate	2.4 l/h
Electrical connection	240 V~, 50/60 Hz
Power consumption	Controller max. 10 W / Dosing pump max. 8 W
Protection class of the device	IP 65
Operating temperature	0 °C – 40 °C // 32 °F – 104 °F
Dimension of the controller	315 x 210 x 94 mm (H x W x D)
Weight of the controller	Approx.: 1.7 kg

19 Declaration of Conformity

We,

BAYROL Deutschland GmbH
Robert-Koch-Str. 4
82152 Planegg/Steinkirchen
Germany

hereby declare that the models of the product named in the following that we bring into circulation meet the requirements of the indicated EC directive.

Product designation: **Measurement, control, and dosing system for swimming pools**
 Product model: **Automatic^{pH}**
 Series no.: **see type plate**
 EC directives: **EC – Low Voltage Directive (2014/35/EU)**
EC – EMC Directive (2014/30/EU)

Harmonizing standards used: **EN61000-3-2, EN61000-3-3, EN61000-4-2, EN61000-4-3, EN61000-4-3, EN61000-4-4, EN61000-4-5, EN61000-4-6, EN61000-4-8, EN61000-4-11**

Date, manufacturer signature: **01.03.2022**



Signer's information:

Lars Birckenstaedt, Managing Director BAYROL Group

Note! UK CA Declaration of Conformity see page 39.

20 Disposal instructions



Disposal of electrical and electronic household appliances in the European Union

All products marked with this symbol must not be disposed of with household waste after use. It is the user's responsibility to dispose of this type of waste by taking it to a recycling centre suitable for the selective disposal of electrical and electronic waste. The appropriate recycling and treatment of this waste contribute significantly to the preservation of the environment and the health of users. For more information on collection points for this type of waste, please contact the retailer from whom you purchased the product or your local council.

21 Safety instructions

Hazards from non-compliance with safety information

Non-compliance with safety information can result in hazards to persons, the environment, and the equipment. Non-compliance with safety information will result in a forfeit of any potential right to damage compensation.

Professional installation

This product must be installed, commissioned and operated by a competent swimming pool professional. All applicable installation rules and local regulations must also be observed. This product is intended for use in private swimming pools only.

Disconnect power supply (unexpected start-up)

The controller starts operation as soon as there is voltage on the incoming power line. Dosing pumps may start turning at any time.

Potential consequence: damage to property or health

- The unit must be disconnected from the power supply before any service work is carried out.

Caustic, Corrosive and fire-promoting dosing liquids

The dosing liquids used are caustic, corrosive and fire-promoting.

Potential consequence: damage to property or health (also danger to life).

- During commissioning and operation, always observe all relevant health and safety regulations as well as the safety data sheets of the products used.
- Never leave the ends of the dosing hoses hanging loosely to avoid possible contact of the water care products with each other or with other liquids or components.

Chlorine gas development on contact of pH-Minus and liquid chlorine

Toxic chlorine gas is produced when pH-Minus and liquid chlorine come into contact.

Potential consequence: damage to property or health (also danger to life).

- Make sure that pH-Minus and liquid chlorine never come into contact with each other.
- Make sure that pH-Minus and liquid chlorine are never dosed into standing water.
- It is essential that the power supply for the dosing pumps is switched so that the dosing pumps are only supplied with power when the circulation pump is running.

Potential overdosing of liquid maintenance products

Despite comprehensive safety functions of the device a sensor failure and other errors may result in an overdosing of liquid maintenance products.

Potential consequence: damage to property or health

- Set up your installation so that uncontrolled dosing is not possible in the event of sensor failure and other errors, and/or such that uncontrolled dosage is recognised and halted before damage is incurred.

Opening the housing

Danger of electric shock in case of opening the casing.

Potential consequence: damage to property or health (also danger to life).

- Do not open the unit casing of the controller, especially if the controller is connected to power supply network.

Dangerous system settings

Changing system settings (default values) can be dangerous under certain circumstances.

Potential consequence: Damage to property or health.

- Settings must be changed by trained technicians only.
- The operator assumes liability if settings are used improperly or modified.

Unauthorised access

Unauthorised access may result in dangerous settings.

Potential consequence: damage to property or health.

- Make sure unauthorised access to the controller and accessories such as buffer and cleaning solutions is not possible at any time.
- In particular, exclude access to the appliance and accessories by children.

Unexpected start-up

The unit starts working as soon as voltage is applied to the mains input. The dosing pumps can start at any time.

Potential consequence: Damage to property or health.

- Do not supply the unit with voltage until all preparations for safe start-up and operation have been completed.

Use of products from other manufacturers

The use of products from other manufacturers, such as hydrochloric acid for pH regulation, may result in serious damage in a short time!

Potential consequence: Damage to property or health.

- The system may only be operated with original BAYROL products and BAYROL spare parts only.
- BAYROL does not accept liability for issues caused by using other manufacturers' products or spare parts.

Disregard of mandatory change of components

Not changing relevant components may cause leakages of malfunction. Caustic and corrosive liquids can escape.

Potential consequence: damage to property or health (also danger to life).

- Change all in the maintenance plan named components in the specified intervals.
- Check the components for proper condition and function at the intervals specified in the maintenance plan.

Dosing liquids in hoses and components

Dosing pump, hoses, injection valve and foot filter are filled with dosing liquids during operation. Caustic and corrosive liquids can escape during maintenance work.

Potential consequence: damage to property or health

- Before maintenance work, flush the dosing pumps and all connected components with water for at least 5 minutes as shown in the illustration.
- Avoid any contact with the dosing liquids.
- Wear suitable protective clothing. Wear protective clothing.
- Familiarise yourself with the safety instructions for the dosing liquids used.

IMPORTANT NOTICE!

Compliance with the relevant accident prevention regulations, as well as other legal regulations and the generally recognised safety rules must be ensured by the system operator!

1 Introducción

Enhorabuena por la compra de su Automatic^{pH}. Ha elegido la forma más fácil de conseguir un valor de pH perfectamente equilibrado en su piscina.



No olvide leer el apartado “Aviso de seguridad”.

IMPORTANTE: ¡El Automatic^{pH} debe ser instalado por un distribuidor de piscinas con experiencia para garantizar su correcto funcionamiento!

- Lea atentamente estas instrucciones y asegúrese de tener a mano todas las piezas necesarias para la instalación, así como todas las herramientas requeridas.
- El incumplimiento de estas instrucciones puede suponer un riesgo para la salud y/o para el equipo y la instalación.
- Utilice únicamente productos BAYROL para el cuidado del agua.
- No es necesario abrir la carcasa del Automatic^{pH} para su instalación.
- Tenga en cuenta todas las advertencias de peligro generales y especiales al manipular productos químicos líquidos para el cuidado del agua.
- Observe también todas las normas de seguridad generalmente aplicables. Lleve ropa de protección si es necesario.

2 Alcance del suministro

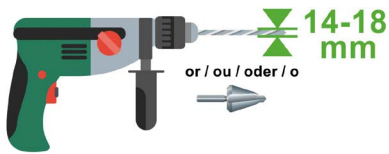
1. Automatic^{pH}
2. Collarin Ø 50 mm, x 2
3. Manguera de descarga
4. Manguera de aspiración
5. Conjunto de montaje en pared
6. Filtro de aspiración
7. Prensaestopas para el sonda
8. Inyector
9. Sonda de pH
10. Tapón para la garrafa con orificio para la manguera de aspiración
11. Solución limpiadora para el sonda
12. Solución tampón pH 7
13. Cinta de teflón



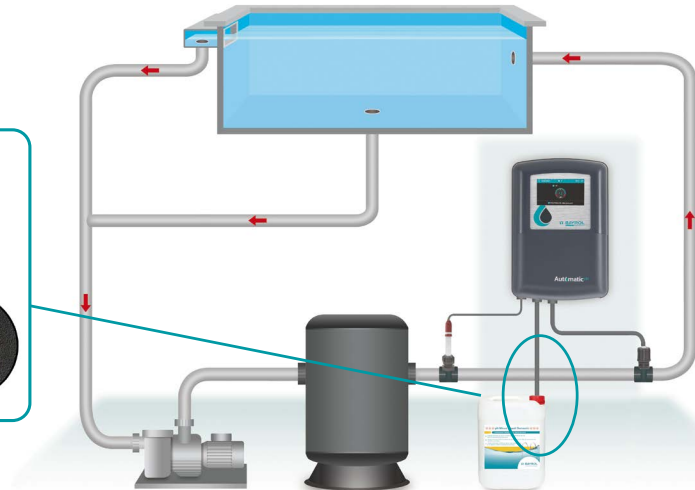
3 Valores del agua

	Alcalinidad/TAC (mg/l)	Valor de pH (pH)
Valores recomendado	Min. 80	7,2
Valores tolerados	Min. 80	7,0 – 7,4
Para subir	agregar BAYROL Alca-Plus®	agregar pH-Plus Liquide
Para bajar	–	agregar pH-Minus Liquid Domestic
Pruebas durante la temporada	mensual	semanal

4 Herramientas necesarias para la instalación (no incluidas)



5 Esquema de la instalación



IMPORTANTE:

La inyección de pH-Minus Liquid Domestic o pH-Plus Liquide debe ser el último componente de la instalación antes de fluir a la piscina. Asegúrese de que la presión en la línea de circulación no supere los 1,0 bar!

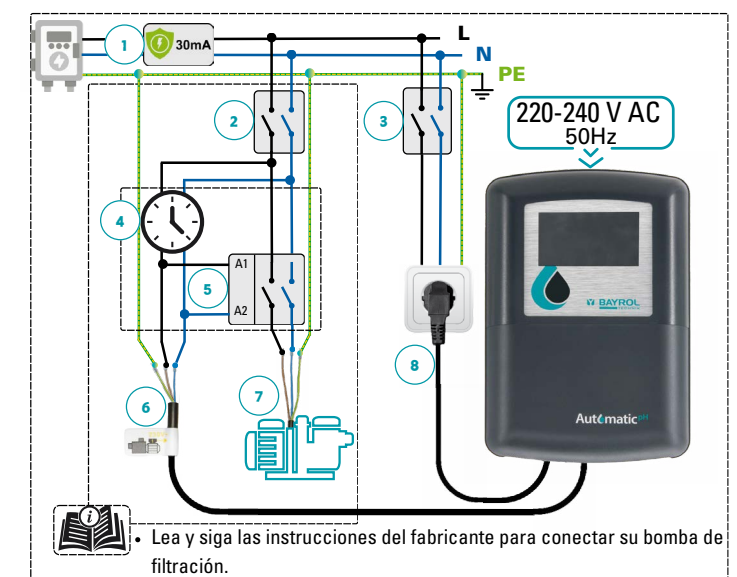
Recomendamos utilizar el cómodo conector Smart&Easy de BAYROL con el control de caudal adicional.

6 Esquema de instalación eléctrica

IMPORTANTE: La instalación eléctrica sólo debe ser realizada por personal especializado.

1. Protección mediante un interruptor diferencial (FI) ≤ 30 mA necesario
2. Interruptor automático para la bomba del filtro y el control: véase la ficha técnica de la bomba del filtro
3. Disyuntor para la conexión de alimentación del AutomaticpH: disyuntor B, 16A, 1p.
4. Temporizador / control de la bomba de filtrado y de las bombas dosificadoras
 - Entrada de control 230V~ del AutomaticpH: Bomba de filtro activa --> bombas dosificadoras activas
5. Contactor para la bomba del filtro
6. Entrada de control 230V~ del AutomaticpH:
 - Debe estar separada del cable de alimentación de la bomba de filtración
 - Si el mando procedente del cuadro eléctrico es de 230V~, puede conectarse en paralelo con la bobina del contactor de la bomba (según esquema).
7. Alimentación de la bomba de filtración
8. Alimentación eléctrica del AutomaticpH

Esquema eléctrico:

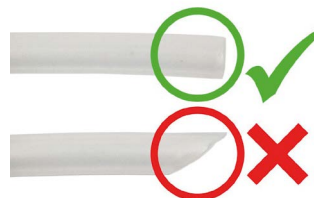


• Lea y siga las instrucciones del fabricante para conectar su bomba de filtración.

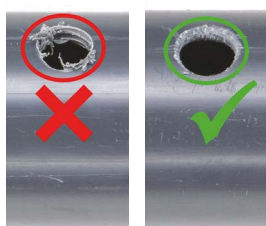


• **ATENCIÓN** Riesgo de lesiones mortales: Tensión de 230 V
Los trabajos de instalación eléctrica sólo deben ser realizados por especialistas formados

7 Cortar los tubos flexibles



8 Instalación del collarín



IMPORTANTE: respetar la posición de montaje



Sonda



inyector



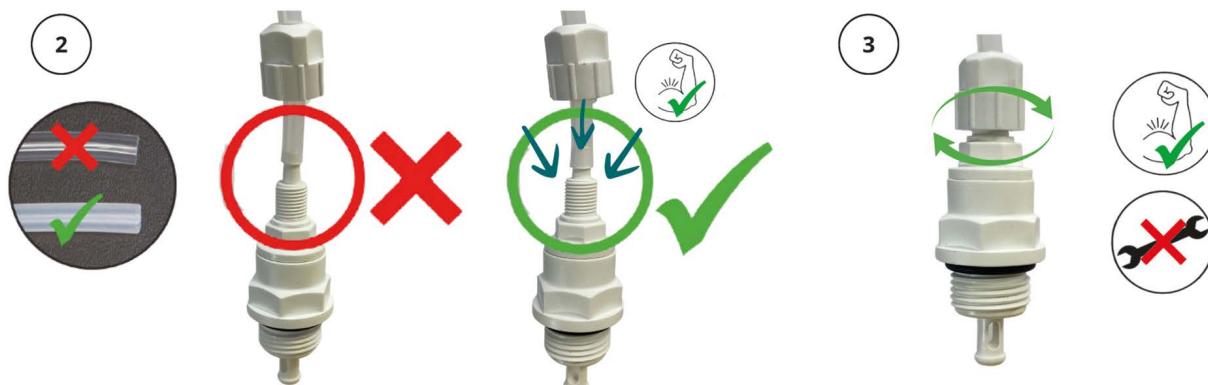
Recomendamos el uso del comodo BAYROL Smart&Easy Connector.

9 Instalación del inyector

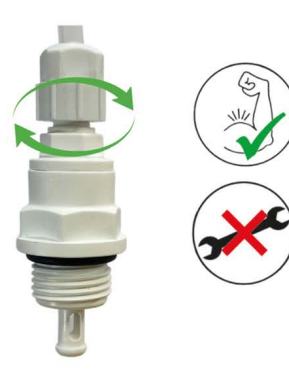
1



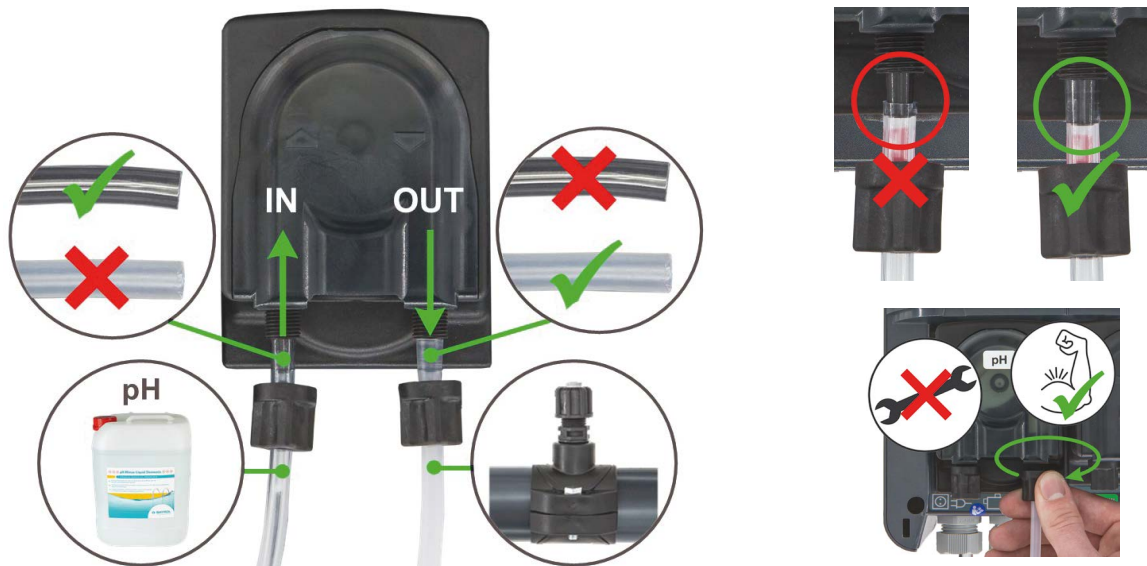
2



3



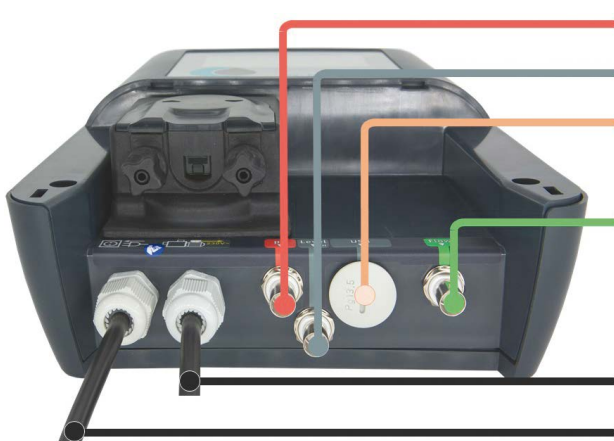
10 Conexión de la manguera a la bomba dosificadora



11 Instalación del electrodo



12 Conexiones eléctricas en el dispositivo



- ① Sensor de pH
- ② Nivel de pH (para la caña de aspiración opcional)
- ③ Conexión USB (actualizaciones a través de una memoria USB)
- ④ Flow (para el interruptor de caudal opcional)
- ⑤ Alimentación de la bomba dosificadora
- ⑥ Cable de alimentación

13 Inicio inicial

En cuanto se hayan ajustado los valores del agua y se haya instalado el aparato con todos los componentes, puede comenzar la puesta en marcha del Automatic^{pH}.

Encienda el Automatic^{pH} y siga las instrucciones que aparecen en la pantalla. Se le guiará a través del asistente de configuración inicial, que le ayudará con los ajustes esenciales.

Por supuesto, también puede acceder a todos los ajustes que haya realizado posteriormente y ajustarlos si es necesario. Tan pronto como se hayan completado los pasos de la configuración inicial, el Automatic^{pH} comienza a funcionar.

14 Operación




Pulse en las zonas azules ...



Códigos de acceso

Código de usuario	Código de servicio
1234	5678

Iconos de estado pH

-  Modo de operación
-  Indicador Bomba dosificadora de pH
-  Nivel de llenado del bote pH (rojo, cuando está vacío)

Modos de funcionamiento Valor del pH

Auto	Auto (Modo automático) El Automatic pH dosifica automáticamente el pH-Minus Liquid Domestic (o el pH-Plus Liquide) en función del valor de pH deseado en la piscina.
Off	Off El control automático del pH está desconectado.

Modos de funciones del temporizador Valor del pH

	Llenar y/o lavar las mangueras de la bomba En caso de que la manguera de dosificación de pH esté vacía (por ejemplo, al cambiar el envase), puede poner en marcha aquí la bomba de pH manualmente para llenar la manguera. Detenga el proceso en cuanto la manguera de dosificación esté completamente llena (es decir, hasta el inyector). Otro menú le ayuda a enjuagar la manguera de dosificación (por ejemplo, al invernar la piscina).
Timer	Dosificación limitada en el tiempo La bomba de pH puede conectarse durante un periodo de tiempo seleccionable. Puede elegir si la dosificación del pH debe detenerse cuando se alcanza el valor deseado o sólo después de transcurrido el tiempo seleccionado. La dosificación se puede detener manualmente en cualquier momento.
Pause	Pausa en la regulación del pH El control automático del valor de pH puede detenerse durante un periodo de tiempo ajustable. Una vez transcurrida esta pausa, la regulación previamente establecida se reanuda automáticamente. Este modo puede ser útil, por ejemplo, cuando se añaden manualmente productos para el cuidado del agua.

Lista de mensajes

Todos los mensajes aparecen en la lista de mensajes. Aquí se muestra información adicional para cada mensaje. Además, Automatic^{pH} ofrece asistentes para la mayoría de los mensajes que le guiarán paso a paso hasta la solución.

Si el problema no se puede resolver a pesar de seguir todas las instrucciones, póngase en contacto con su distribuidor.

Calibración – Ajuste del valor medido del pH

Tenga en cuenta que al calibrar la sonda de pH con las soluciones tampón adjuntas, debe retirar el electrodo de

su soporte. Asegúrese de que no pueda salir demasiada agua durante este proceso.

Siga las instrucciones que aparecen en la pantalla.

RECOMENDACIÓN

Para evitar sacar la sonda, puede realizar la calibración con el agua de la piscina.

Por favor, mida el valor del pH con un fotómetro (por ejemplo, BAYROL Electronic Pooltester).

15 Opciones adicionales

KIT Smart&Easy Connector Flow – Control del flujo

El KIT Smart&Easy Connector Flow, disponible opcionalmente, permite utilizar el sensor de pH y el inyector de pH (pH-Minus Liquid Domestic o pH-Plus Liquide) en un lugar especialmente cómodo y fácil de mantener.

El Smart&Easy Connector también incluye un interruptor de flujo de paleta integrado, que se conecta al Automatic^{pH} mediante una sencilla conexión enchufable.



KIT Nivel Automatic Individual – Control del envase

El KIT Nivel Automatic Individual, disponible opcionalmente, permite controlar directamente el nivel de llenado de la garrafa para el pH-Minus Liquid Domestic o pH-Plus Liquide mediante una caña de aspiración de fácil manejo. Cuando el bidón está vacío, se muestra un mensaje en la pantalla.

El KIT sustituye al filtro de pie suministrado y, por tanto, puede conectarse fácilmente a la conexión de nivel de pH previamente designada y montarse en el envase del líquido correspondiente con la ayuda de un tapón de rosca.



16 Invernaje

A temperaturas más frías se recomienda poner el Automatic^{pH} fuera de servicio (por ejemplo, durante horario de invierno). Las siguientes instrucciones le muestran cómo invernarse su piscina:

En caso de hibernación activa (el sistema de filtrado de la piscina permanece en funcionamiento)

- Detenga la bomba del filtro.
- Enjuague las mangueras de la bomba con agua limpia.
- Vacíe todas las mangueras de la bomba.
- Retire la sonda de su soporte y guárdelo en su recipiente, preferiblemente lleno de solución de KCl o también de agua limpia de piscina. Guarde la sonda en un lugar seco y fresco, pero libre de heladas.
- Inserte tapones de 1/2" en lugar de los porta sondas.
- Guarde los envases para el pH-Minus Liquid Domestic o pH-Plus Liquide en un lugar seco y fresco pero libre de heladas.

En caso de hibernación pasiva (el sistema de filtrado de la piscina está desconectado).

- Detenga la bomba del filtro.
- Enjuague las mangueras de la bomba con agua limpia.
- Vacíe todas las mangueras de la bomba.
- Cierre y vacíe el sistema de filtrado. Asegúrese de que todo el sistema de circulación de la piscina se vacíe al máximo.
- Retire la sonda de su soporte y guárdelo en su recipiente, preferiblemente lleno de solución de KCl o también de agua limpia de piscina. Guarde el sensor en un lugar seco y fresco, pero libre de heladas.
- Guarde los envases de pH-Minus Liquid Domestic o pH-Plus Liquide en un lugar seco y fresco pero libre de heladas.

18 Datos técnicos

Monitor	Pantalla táctil a color TFT de 4,3", microprocesor de 32 bits, aceleración gráfica mejorada
Regulación	Control proporcional adaptativo
Medición del valor de pH	Electrodo de barra, BNC
Rango de medición de pH	0 – 10,0
Longitud del cable de la sonda	2,5 m
Presión máx. de la bomba	1,5 bar
Volumen de dosificación de la bomba	2,4 l/h
Conexión eléctrica	240 V~, 50/60 Hz
Consumo de energía	Controlador max. 10 W / Bomba dosificadora max. 8 W
Clase de protección del dispositivo	IP 65
Temperatura de funcionamiento	0 °C – 40 °C
Dimensiones	315 x 210 x 94 mm (H x W x D)
Peso	Aprox 1,7 kg

19 Declaración de conformidad

Con la presente declaramos,

BAYROL Deutschland GmbH
Robert-Koch-Str. 4
82152 Planegg/Steinkirchen
Alemania

que las versiones que hemos sacado al mercado del producto descrito a continuación se ajustan a lo dispuesto en las directivas de la CE indicadas más abajo.

Nombre del producto: **Equipo de medición, regulación y dosificación**
Tipo de producto: **Automatic^{pH}**
Número de serie: **Ver placa identificativa en el equipo**
Directivas de la CE: **Directiva de Baja Tensión de la CE (2014/35/EU)**
Directiva CEM de la CE (2014/30/EU)

Normas armonizadas aplicadas: **EN61000-3-2, EN61000-3-3, EN61000-4-2, EN61000-4-3, EN61000-4-3,**
EN61000-4-4, EN61000-4-5, EN61000-4-6, EN61000-4-8, EN61000-4-11

Date, manufacturer signature: **01.03.2022**

Signer's information: **Lars Birkenstaedt, Managing Director BAYROL Group**

20 Instrucciones de eliminación



Eliminación de aparatos eléctricos y electrónicos en la Unión Europea

Todos los productos marcados con este símbolo no deben eliminarse con los residuos domésticos después de su uso. Es responsabilidad del usuario eliminar este tipo de residuos llevándolos a un centro de reciclaje adecuado para la eliminación selectiva de residuos eléctricos y electrónicos.

El reciclaje y el tratamiento adecuados de estos residuos contribuyen significativamente a la preservación del medio ambiente y la salud de los usuarios. Para obtener más información sobre los puntos de recogida de este tipo de residuos, póngase en contacto con el vendedor al que compró el producto o con su ayuntamiento.

21 Aviso de seguridad

Peligro en caso de no seguir las advertencias de seguridad
No seguir las advertencias de seguridad puede comportar riesgos tanto para las personas como para el medio ambiente y/o el aparato.

No seguir las advertencias de seguridad comporta la pérdida de cualquier derecho de reclamación por daños y perjuicios.

Instalación profesional

Este producto debe ser instalado, puesto en marcha y operado por un profesional competente en materia de piscinas.

Asimismo, deben respetarse todas las normas de instalación y reglamentos locales aplicables.

Este producto está destinado a ser utilizado únicamente en piscinas privadas.

Desconexión de la alimentación eléctrica (puesta en marcha inesperada)

El controlador empieza a funcionar en cuanto hay tensión en la línea de alimentación entrante. Las bombas dosificadoras pueden empezar a girar en cualquier momento.

Consecuencia potencial: daños a la propiedad y/o a la salud

- El aparato debe desconectarse de la red eléctrica antes de realizar cualquier trabajo de mantenimiento

Fluidos de dosificación corrosivos/inflamables

Los líquidos de dosificación utilizados son cáusticos, corrosivos y promueven el fuego.

Consecuencia potencial: daños a la propiedad y/o a la salud (también peligro para la vida).

- Durante la puesta en marcha y el funcionamiento, respete siempre todas las normas de seguridad e higiene pertinentes, así como las hojas de datos de seguridad de los productos utilizados.
- No deje nunca los extremos de las mangueras de dosificación colgando sin apretar para evitar el posible contacto de los productos de cuidado del agua entre sí o con otros líquidos o componentes.

Formación de gas cloro en caso de contacto de pH-Minus con cloro líquido

El gas cloro tóxico se produce cuando el pH-Minus y el cloro líquido entran en contacto.

Consecuencia potencial: daños a la propiedad o a la salud (también peligro para la vida).

- Asegúrese de que el pH-Minus y el cloro líquido no entren nunca en contacto entre sí.
- Asegúrese de que el pH-Minus y el cloro líquido no se dosifiquen nunca en el agua estancada.
- Es esencial que el suministro de energía para las bombas de dosificación esté conmutado de manera que las bombas de dosificación sólo reciban energía cuando la bomba de circulación esté funcionando.

Sobredosificación potencial de los productos líquidos de mantenimiento

A pesar de las exhaustivas funciones de seguridad, un fallo de un sensor u otros errores pueden conducir a una sobredosificación de los productos líquidos de mantenimiento.

Consecuencia potencial: daños a la propiedad y/o a la salud.

- Configure su instalación de forma que no sea posible una dosificación incontrolada en caso de fallo de las sondas u otros errores, de forma que la dosificación incontrolada sea reconocida y detenida antes de que se produzcan daños.

Apertura de la cubierta

Peligro de descarga eléctrica en caso de abrir la carcasa.

Consecuencia potencial: daños a la propiedad y/o a la salud (también peligro para la vida).

- No abra la carcasa de la unidad del controlador, especialmente si el controlador está conectado a la red eléctrica.

Configuración peligrosa del sistema

Cambiar la configuración del sistema (valores por defecto) puede ser peligroso en ciertas circunstancias

Consecuencia potencial: daños a la propiedad y/o a la salud.

- Los ajustes deben ser modificados únicamente por técnicos capacitados.
- El operador asume la responsabilidad si los ajustes se utilizan incorrectamente o se modifican

Acceso no autorizado

Un acceso no autorizado puede dar lugar a una configuración peligrosa

Consecuencia potencial: daños a la propiedad y/o a la salud.

- Asegúrese de que el acceso no autorizado al controlador y a los accesorios, como el tampón y las soluciones de limpieza, no sea posible en ningún momento.
- En particular, excluya el acceso de los niños al aparato y a los accesorios.

Desconexión del suministro eléctrico (arranque inesperado)

El controlador inicia su funcionamiento tan pronto como exista tensión en la línea de alimentación de entrada. Las bombas de dosificación pueden empezar a girar en cualquier momento.

Consecuencia potencial: daños a la propiedad y/o a la salud.

- No suministre tensión a la unidad hasta que se hayan realizado todos los preparativos para una puesta en marcha y un funcionamiento seguro.

Uso de productos de otros fabricantes

El uso de productos de otros fabricantes, como el ácido clorhídrico para la regulación del pH, puede provocar graves daños en poco tiempo

Consecuencia potencial: daños a la propiedad y/o a la salud.

- El sistema sólo puede funcionar con productos originales de BAYROL y con piezas de recambio de BAYROL.
- BAYROL no se hace responsable de los problemas causados por el uso de productos o repuestos de otros fabricantes.

Desatención al cambio obligatorio de componentes

Si no se cambian los componentes pertinentes, pueden producirse fugas de mal funcionamiento. Pueden escaparse líquidos cáusticos y corrosivos.

Consecuencia potencial: daños a la propiedad y/o a la salud (también peligro para la vida).

- Cambie todos los componentes nombrados en el plan de mantenimiento en los intervalos especificados.
- Compruebe el buen estado y funcionamiento de los componentes en los intervalos especificados en el plan de mantenimiento.

Líquidos de dosificación en mangueras y componentes

La bomba dosificadora, las mangueras, el inyector y el filtro de pie se llenan de líquidos dosificadores durante el funcionamiento. Los líquidos cáusticos y corrosivos pueden escaparse durante los trabajos de mantenimiento.

Consecuencia potencial: daños a la propiedad o a la salud.

- Antes de los trabajos de mantenimiento, enjuague las bombas dosificadoras y todos los componentes conectados con agua durante al menos 5 minutos, como se muestra en la ilustración.
- Evite cualquier contacto con los líquidos de dosificación.

¡AVISO IMPORTANTE!

El operador de la instalación debe garantizar el cumplimiento de las normas de prevención de accidentes pertinentes, así como de otras normas legales y de las normas de seguridad generalmente reconocidas.



Gewährleistungsbestimmungen / Politique de garantie / Warranty policy / Política de Garantía



DE: Dieser QR-Code (Link) führt zu den Gewährleistungsbedingungen

FR : Ce code QR (lien) mène aux conditions de garantie

EN: This QR code (link) leads to the warranty conditions

ES: Este código QR (enlace) lleva a las condiciones de la garantía

FR: Élimination des déchets d'équipements électriques et électroniques ménagers en France



FR

Cet appareil,
ses accessoires,
piles et cordons
se recyclent

À DÉPOSER
EN MAGASIN



OU

À DÉPOSER
EN DÉCHÈTERIE



Points de collecte sur www.quefairedemesdechets.fr
Privilégiez la réparation ou le don de votre appareil !

BAYROL Deutschland GmbH

Robert-Koch-Straße 4
D-82152 Planegg
info@bayrol.de · www.bayrol.de

BAYROL France SAS

2 Chemin des Hirondelles – CS 19548
F-69572 Dardilly Cedex
www.bayrol.fr

BAYROL Ibérica SLU

Avda Diagonal 453 bis Planta Entresuelo
E-08036 Barcelona
www.bayrol.es

Bayrol UK Limited

c/o Gowling WLK (UK) LLP
6th Floor, 4 More London
Riverside, London
SE1 2AU
www.bayrol.com

Interbayrol GmbH

c/o KD-Zug-Treuhand AG
Untermuli 7 · CH-6304 Zug
www.bayrol.com

